

Mehr als ein Verein MTV 1881 Ingolstadt



Foto: KBUMM

20 Jahre FC Ingolstadt 04

Der MTV 1881 gratuliert dem FC Ingolstadt 04 zum 20. Vereinsjubiläum und überreicht eine Spende für die Jugend- und Frauenmannschaft.

Aus dem Inhalt...

Leichtathletik: Erfolgreiches Jahr 2023

Fußball: Positive Entwicklung

Schach: Schachsport boomt und kann Spitzenplätze vorweisen

Volleyball: Nachfrage weiterhin enorm

Judo: Erfolgreiche U15-Judomeisterschaften

Tischtennis: Jugendspieler holen sich zahlreiche Podestplätze

Turnen: Erwartungen übertroffen

VEREINSZEITUNG

1

2024

Bayerische Weißbierspezialitäten!

Offene Bottichgärung mit einem Anteil feiner Hefe
Unfiltriert, daher naturtrüb
Garantiert vierwöchige „Original Flaschengärung“



Herrliches Herrnbräu





PRÄSIDENT	
Tobias Nixdorf Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
VIZEPRÄSIDENT SPORT	
VIZEPRÄSIDENT FINANZEN	
Andreas Eisinger Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
VIZEPRÄSIDENTIN RECHT	
Veronika Hagn Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
VIZEPRÄS. DIGITALISIERUNG	
Stefan Koppenhofer Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
EHRENPRÄSIDENT	
Sepp Mißbeck Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
JUGENDSPRECHER	
Dennis Oberholzner Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
SCHRIFTFÜHRERIN	
Angela Salewski Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
ÄLTESTENRATVORSITZENDER	
Udo Ellermann Sartoriusstraße 64 85055 Ingolstadt	
GESCHÄFTSFÜHRERIN	
Kloty Schmöller Friedhofstraße 10, 85049 Ingolstadt 0841-34633, info@mtv-in.de	

BASKETBALL	
Anthony Gräber Birkenweg 1a 85084 Reichertshofen	
BEACHVOLLEYBALL	
Bettina Baumgartner	
FECHTEN	
Heike Dütsch Bahnhofstraße 55f 85092 Kösching	
FUSSBALL	
Ivan Covic Händelstraße 45 85080 Gaimersheim	
HANDBALL	
Herbert Amschlinger Äußerer Buxheimerweg 44e 85057 Ingolstadt	
JUDO	
Reinhold Jupke	
KARATE/KOBUDO/TAI CHI	
Siegfried Hübner Furtwiesenstraße 3 85055 Ingolstadt	
KINDERSPORTSCHULE	
Klaus Mirbeth Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt	
LEICHTATHLETIK	
Miriam Kleinhans	

SCHACH	
Markus Pohle Am Westerberg 24 85055 Ingolstadt	
SCHÄFFLERGILDE	
Reinhard Büchl Robert-Bosch-Straße 1-5 85053 Ingolstadt	
SCHANZER VOLKSBUHNE	
Weidner-Bohnenberger Beim Pfaffenacker 46a 85051 Ingolstadt	
SKI	
Klaus Schaffer Schlegelstraße 27 85049 Ingolstadt	
TENNIS	
Alexander Ruh	
TISCHTENNIS	
Hans Hagn Paul-Ehrlich-Straße 7 85049 Ingolstadt	
TURNEN	
Karin Bauer Lehenacker 24 85113 Böhmfeld	
VOLLEYBALL	
Robert Cafuta Esplanade 19 85049 Ingolstadt	
HERZSPORT	
Informationen über die Geschäftsstelle	



Wir gratulieren zum Geburtstag

Geburtstage im ersten Halbjahr 2024

90 JAHRE

Reinhold von Großmann

85 JAHRE

Ursula Lindl

80 JAHRE

*Franz Demian
Fritz Berleth
Hans-Georg Kroß
Dieter Schmitt
Wolfgang Schaile
Edelgard Lehrhuber
Johann Stachel
Sepp Mißlbeck
Elisabeth Portmann
Gerda Reiser-Leiyerer
Karin Richter*

75 JAHRE

*Friedrich Pflieger
Anna-Maria Mader
Horst Langer
Helena Komander
Hildegard Schirmer*

70 JAHRE

*Marianne Badenbach
Maria Mödl
Monika Kindermann
Gerlinde Kolesa
Michael Trost
Hans Güntner*

60 JAHRE

*Eberhard Ferstl
Annette Kirchner
Sigrít Fichtner
Verena Donat-Binner
Christoph Röhrle*

50 JAHRE

*Stefanie Geith
Sabine Pohl
Rainer Wolf
Daniel Navarro Gevers
Markus Seefried
Werner Peter
Florian Ermler
Christian Sommer
Maria Francesca Valentino
Theresa Fladl
Ronny Reiher*

90. Geburtstag

REINHOLD VON GROSSMANN

Präsident Tobias Nixdorf und Geschäftsführerin Kloty Schmöller überbrachten Herrn Reinhold von Großmann zum 90. Geburtstag die besten Glückwünsche vom MTV.





Was bedeutet Digitalisierung im Sportverein?



Liebe Mitglieder

„Die Digitalisierung im Sportverein bezieht sich auf die Integration von digitalen Technologien und Lösungen in die verschiedenen Aspekte der Vereinsverwaltung, Kommunikation, Training und Mitgliederinteraktion. Ziel ist es, die Effizienz zu steigern, die Kommunikation zu verbessern, den Zugang zu Informationen zu erleichtern“, so Chat GPT.

Tatsächlich war es für uns am Anfang als Präsidium sehr schwer, die Mitgliederbasis direkt zu erreichen. Mails gingen über die Geschäftsstelle an die Abteilungsleiter weiter zu den Trainern und schließlich erst zu den Mitgliedern. Durch die neue MTV APP Kurabu erleichtert sich der Kommunikationsflow drastisch, Mitglieder bekommen direkt per Push Up Nachrichten ans Smartphone. Des Weiteren werden Abläufe in der Mitgliederverwaltung durch beispielsweise online Mitgliederaufnahmeantrag und Selbstverwaltungsmöglichkeiten durch die APP deutlich erleichtert. Mitglieder haben teamintern zudem die Möglichkeit DSGVO Konform zu chatten. Wer noch keinen Zugang auf das Mitgliederportal in Kurabu hat, kann sich an mitgliederverwaltung@mtv-in.de wenden. Weitere Infos zur App stehen in der Homepage.

Apropos Homepage, die Hauptvereinsseiten wurden optisch auf aktuelle Standards gebracht. Neue Seiten wie FAQ und Downloads stehen zur Verfügung. Etwas schwierig gestaltete sich die Interaktion von Homepage, App und Social Media, was wir gemeinsam aber auch geschafft haben.

In den nächsten Monaten wird es mit den Abteilungsseiten weiter gehen. Diese sollen ebenfalls ein zeitgemäßes Erscheinungsbild bekommen. Zudem wird die Geschäftsstelle auf Microsoft Standards umgestellt, jetzt wo wir Dank unseren Partner COM IN Glasfaser im Vereinsheim haben.

Mit sportlichen Grüßen
Stefan Koppenhofer



20-Jahre-Feier des FC Ingolstadt 04

Vor 20 Jahren gründete sich aus der Übertragung der Spielrechte von ESV und MTV Ingolstadt Fußball der FC Ingolstadt 04. Die Spiele wurden vorerst weiterhin im MTV-Stadion ausgetragen, später im ESV-Stadion, jetzt im Audi-Sportpark.

In dieser sowie voraussichtlich auch in der nächsten Saison veranstaltet die Frauen-Fußball-Mannschaft ihre Heimspiele der 2. Bundesliga im MTV Stadion.

Anlässlich dieses Jubiläums und der guten Zusammenarbeit überreichte der MTV einen Scheck in Höhe von 404 € an die Frauen-Fußball-Mannschaft des Fußballclubs.

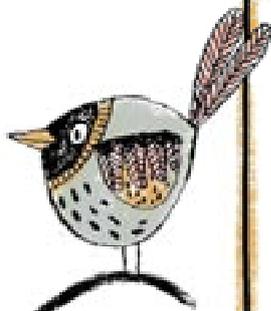


Mit sportlichen Grüßen
Stefan Koppenhofer

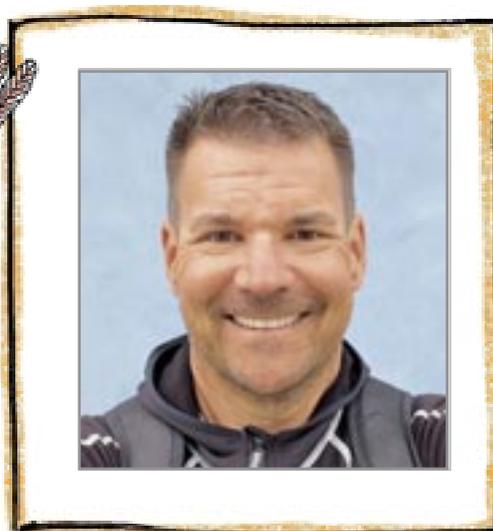


Kindersport
mit Spaß und Spiel

NEU IM TEAM



MEIN
NAME IST:



Klaus Mirbeth

ÜBER MICH

- Im Team der „KisSS“ Kindersport mit Spaß und Spiel seit dem 01.11.2023
- C-Trainer Lizenz Leistungssport
- Übungsleiter Schwimmen
- 17 Jahre Erfahrung im Vereinswesen
- Triathlet (ehm. aktiv, nu altersgerecht)
- liebe es nach wie vor, aktiv zu sein, mich zu bewegen, radeln, schwimmen...

- 53 Jahre „jung“
- zwei erwachsene Mädels
- wohnhaft: Lenting
- Abschluss: MBA,
Job: Chef in meinem Reich



...Mein Lebensmotto lautet:

Fange nicht an aufzuhören und
höre nicht auf anzufangen...

Die KisSS, wie Ihr am Namen bereits feststellen könnt, befindet sich im Wandel. Bitte gebt uns die Zeit, am Ende wird es gut, und wenn es nicht gut ist, ist es auch noch nicht das Ende...



Aikido – gemeinsamer harmonischer Weg

Vielen wird die Übersetzung des Begriffes „Judo“ geläufig sein: „der sanfte Weg“. Oder auch der Kampfsport „Taekwondo“ lässt sich einfach in „Fuß Hand Weg“ übersetzen.

合氣道

wicklung einen Weg zu beschreiten gilt. In der Mitte steht die Silbe „ki“, die soviel bedeutet wie „Geist, Energie, Vitalität“. Im Aikido versuchen wir die Energie des Partners harmonisch aufzunehmen und umzulenken und dem Angreifer die Chance zu geben, sein Fehlverhalten zu überdenken. Es fehlen im Aikido folgedessen auch sämtliche Angriffstechniken.

Auch „Aikido“ kann man natürlich übersetzen, wobei die Silbe „do“ wie im Judo oder im Taekwondo das gleiche bedeutet, nämlich Weg oder Pfad. Damit ist nicht der reale Pfad bzw. das reine Lernen der verschiedenen Techniken gemeint, sondern dass es auch in der spirituellen oder philosophischen Ent-

wickelung einen Weg zu beschreiten gilt. Jetzt kommen wir zu der ersten Silbe, die auch recht viele Bedeutungen haben kann. „Ai“ kommt zum Beispiel im Begriff Sperrholzplatte (eine Vielzahl dünner Holzstreifen, die zusammengeklebt werden) vor oder auch



Glück und Glas . . .

zum Glück gibt's die
Glaserei

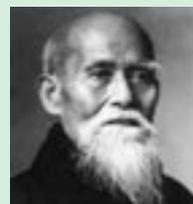
Lenz Kraus

Inhaber: R. Weber

Bei der Schleifmühle 26
85049 Ingolstadt · ☎ (08 41) 3 42 77

im japanischen Begriff für Joint Venture (Gemeinschaftsunternehmen). Bei diesen Übersetzungen ist immer der Schwerpunkt auf etwas Gemeinsames oder Verbindendes. Er bedeutet aber auch Harmonie.

Insgesamt könnte man also Aikido als „gemeinsamer, harmonischer Weg“ übersetzen. Im Aikido gibt es auch deshalb keine Wettkämpfe; Damit einer gewinnen kann muss ein anderer verlieren, das kann keine dauerhafte und zufriedenstellende Lösung sein. Im Aikido ist also der Wahlspruch „Siegen ohne zu kämpfen“





Q-Turnier Heidenheim

Teilgenommenn haben Yan Chi, Hugo Varga und German Knauer.

Es war für alle drei das erste Turnier außerhalb Bayerns, weswegen die Aufregung und Nervosität sehr hoch war. Das Ziel war, die Vorrunde zu überstehen und in die KOs einzuziehen. Das haben sie alle geschafft und sind dann leider in der ersten bzw. zweiten KO-Runde gescheitert. Trotzdem ein sehr großer Erfolg und sie haben somit wertvolle Ranglistenpunkte gesammelt.



Q-Turnier Kaufbeuren



Teilgenommen haben wieder Yan Chi und German Knauer U13 sowie Mark Lubin U20.

Yan hat sich wie Mark den 3. Platz erfochten und beide konnten wieder Ranglistenpunkte ergattern.



Videodreh der Katholischen Universität Eichstätt

Nachdem wir letztes Jahr erfolgreich einen Radiobeitrag mit drei Studentinnen der KU EI aufgenommen hatten, bekamen wir von ihnen dieses Mal die Anfrage, im Rahmen ihres Studiums, ein Video zu drehen.

Wir suchten zwei Protagonistinnen aus und im Video sollte sowohl die Freundschaft unter Fechterinnen des gleichen Vereins, als auch die Rivalität während eines Gefechtes dargestellt werden. Der Dreh dauerte mehrere Stunden, bis alle Einstellungen passten und auch die Einzelinterviews im Kasten waren. Gesendet wird das Video voraussichtlich im März auf München TV und dann auch online gestellt in den sozialen Medien der KU EI.





Weihnachtsturnier Jugend MTV Ingolstadt

Die Jugendbeauftragten des Gesamtvereins veranstalteten dieses Jahr zum zweiten Mal ein Weihnachtsturnier für die Jugendlichen aller Abteilungen.

Jede Abteilung konnte einen kleinen Bereich in der Halle für die jeweilige Sportart reservieren, um dort dann im Rahmen eines Wettkampfes die Jugendlichen der anderen Abteilungen für diese Sportart zu begeistern. Zu diesem Zweck wurden aus allen Jugend-

lichen gemischte Gruppen gebildet, sodass bei jeder Station „Profis“ und „Neulinge“ zusammen auf Punktejagd gegangen sind. Alle hatten großen Spaß, zur Stärkung gab es Kinderpunsch und Gebäck. Am Ende wurde das erfolgreichste Team geehrt.



Weihnachtsfeier inklusive Turnier



Als Abschluß vor den Winterferien veranstalteten wir ein kleines internes Turnier, nur nach Altersklassen geteilt, sodass in insgesamt drei Gruppen die beste Fechterin, der beste Fechter ermittelt wurde.



Neujahrsfeier Fechtabteilung

Wie jedes Jahr hatten wir uns entschlossen auf eine Weihnachtsfeier zu verzichten und lieber eine Neujahrsfeier abzuhalten.

Leider war der Zuspruch in diesem Jahr nicht so groß, da wir auf einen Sonntag ausweichen mussten. Dennoch hatten wir viel Spaß, nach einem kleinen Rückblick auf das ver-

gangene Jahr und einen Ausblick auf 2024. Der Wirt des Vereinsheims hat wieder für leckeres Essen und Getränke gesorgt.



Ausblick 2024

- Turnierreifeprüfung bei uns – geplant für 1. März für alle Anfänger, die regelmäßig ins Training kommen
- **MTV IN richtet Bayerische Meisterschaften im Degen Einzel aus** – 16./17. März für die Altersklassen U13, U15, U17 und Senioren. Austragungsort: Wilhelm-Ernst-Grundschul-Sporthalle, IN; Es ist unser 1. Q-Turnier, das wir ausrichten dürfen, die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtou-

ren und wir freuen uns auf viele Teilnehmer und noch mehr Zuschauer – Infos im Rahmen von Flyern und einem Programmheft mit Schirmherrschaft, Sponsoren etc. folgen

- Breitensportlehrgänge – Zusage vom BFV für drei Lehrgänge in IN; teilnehmen können alle E-Fechter – genaue Termine folgen
- Fechtpanther Spaßturnier – 4./5. Mai in unserer Halle MTV IN; aufgrund des gro-

ßen Erfolges 2022 und der vielen positiven Rückmeldungen freuen wir uns schon wieder

- Piuspark Sportfest – es gibt noch keine offizielle Zusage oder einen Termin; aufgrund des Zuspruchs der Bevölkerung und der vielen Interessenten bei unserem Fechtstand im vergangenen Jahr gehen wir aber davon aus, dass es dieses Jahr wieder stattfinden wird.



Stefan Koppenhofer beim Treffen in Beilngries

Trainertag in Beilngries

Ziel dieses Treffens war der Austausch der bayerischen Fechttrainer untereinander, um die unterschiedlichen Trainingsmethoden kennenzulernen, die Ziele der Trainer für 2024 und über eventuelle gemeinsame Projekte zu sprechen.

Konkret wurde aber nichts vereinbart.





MTV-Leichtathletik 2023

Unsere Kader- und Spitzenathleten erzielen auch dieses Jahr tolle Erfolge.

Herauszuheben ist hier Leni Hanselmann, die sich über 2000 Meter Hindernis bei den deutschen U-18-Meisterschaften in Rostock trotz eines Sturzes in der Mitte des Rennens ihren ersten deutschen Meistertitel sichert.

Dazu sind Thilo Traue über 400 Meter bei den Männern, sowie Julian Burghardt (Zehnkampf U18) und Lina Burghardt (Hochsprung U18) bei nationalen Meisterschaften im Freien vertreten. Leni Hanselmann (800 m) und Lina Burghardt (Hochsprung) starten bei den deutschen Hallenmeisterschaften der Jugend U20. Immer stärker präsentiert sich die Laufgruppe des MTV Ingolstadt. So holen

Diana Kurrer (800 m, 1500 m) und Stefanie Borris (Berglauf) in ihren Altersklassen Gold in der Einzelwertung bei deutschen Meisterschaften, ebenso das Team mit Borris, Birgit Wilhelm und Karin Aubele im Straßenlauf. Dazu kommen noch zahlreiche Medaillen- und Spitzenplätze auf nationaler und bayerischer Ebene.



Leni Hanselmann



Thilo Traue



Julian Burghardt



Lina Burghardt



Diana Kurrer



Birgit Wilhelm



Stefanie Borris



Karin Aubele

Erfolge auf nationaler Ebene 2023

Sportlerinnen und Sportler vertreten die Farben des MTV Ingolstadt bei Titelkämpfen und Meetings in ganz Deutschland:

DM in Kassel, DM Halle U20 in Dortmund, DM Straßenlauf in Bad Liebenzell, DM Marathon in Köln, DM Halbmarathon in Freiburg, DM Jugend U20/U18 in Rostock, DM Mehrkampf U18 in Hannover, DM Masters in Mönchengladbach, DM Berglauf in Bühlertal, DM Crosslauf in Perl und Süddeutsche Hallenmeisterschaften in Sindelfingen. Paula Neumeier startet erfolgreich für Bayern beim U16-Länderkampf gegen Hessen und Württemberg.



Paula Neumeier





Männer / Frauen

Thilo Traue belegt bei den deutschen Meisterschaften den zwölften Platz über 400 Meter. Manuel Marko wird bei den süddeutschen Hallenmeisterschaften Fünfter im Hochsprung.

Jugend

In der Jugend U18 gewinnt Leni Hanselmann Gold über 2000 Meter Hindernis und erreicht in der Jugend U20 Platz vier über 800 Meter in der Halle. Bei den Junioren U23 belegt Chris Göttl DM-Rang sechs im Halbmarathon. Lina Burghardt wird süddeutsche Vizemeisterin beim Hochsprung in der Halle (U18).

Senioren

Die MTV-Laufgruppe holt insgesamt vier DM-Goldmedaillen: Diana Kurrer (800 m, 1500 m W40), Stefanie Borris (Berglauf W50) und das Straßenlauf-Team W50 (Borris, Birgit Wilhelm, Karin Aubele). Weitere Podestplätze bei deutschen Titelkämpfen gehen dazu an



Chris Göttl und Diana Kurrer

Stefanie Borris (Straßenlauf, Halbmarathon W50), Benjamin Ziegaus (800 m, 1500 m M35) und Johannes Gruber (400 m M45).



Johannes Gruber, Stefanie Borris, Benjamin Ziegaus

Dazu gewinnen Andrea Horney, Diana Kurrer und Susann Schmid Silber in der Mannschaftswertung Halbmarathon (W35-45).

Erfolge auf bayerischer Ebene 2023

Mit Medaillen über alle Altersklassen und Disziplinen hinweg unterstreicht der MTV Ingolstadt seine Stellung als der führende Leichtathletik-Verein der Region.

Manuel Marko holt sich den bayerischen Titel bei den Männern im Hochsprung, in der Halle belegt er den zweiten Platz. Thilo Traue wird bayerischer Vizemeister über 400 Meter. Mario Saur und Martin Stier belegen über 3000 Meter Hindernis Rang zwei und drei. Bronze gewinnen Martin Stier, Chris Göttl und Michael Dean im Team über 10 Kilometer bei den Männern.

Chris Göttl gewinnt dazu bei den Junioren U23 Gold über 5000 Meter und Bronze im Crosslauf und über 10 Kilometer, Moritz King holt hier über 800 Meter ebenfalls die Bronzemedaille.

Ein bayerischer Jugendtitel U18 geht an Julian Burghardt im Zehnkampf. Dazu holte er Bronze mit der Kugel im Freien und in der Halle, sowie mit dem Diskus und beim Stabhochsprung. Silber gewinnt Leni Hanselmann (U18) über 800 Meter und über 2000

Meter Hindernis. Bronzemedailles gehen an Lina Burghardt (U18) beim Hochsprung in der Halle und im Freien und an Paula Neumeier über 300 Meter (U16).

Bei der Laufgruppe gibt es quer durch alle Masters-Altersklassen für folgende Läuferinnen und Läufer zahlreiche Podestplätze zu feiern: Diana Kurrer (4 x Gold, 2 x Silber), Andrea Horney (4 x Gold), Stefanie Borris (2 x Gold, 1 x Silber, 1 x Bronze), Martin Stier (2 x Gold, 1 x Silber, 1 x Bronze), Susann Schulz (2 x Gold, 2 x Bronze), Jean-Jacques Faurie (1 x Gold, 1 x Silber), Benjamin Ziegaus (1 x Gold), Birgit Wilhelm (2 x Silber), Susanne Schmid (2 x Silber), Johannes Gruber (2 x Silber), Stefan Wibmer (2 x Silber), Michael Dean (1 x Silber, 2 x Bronze), Kamal Katkhouda (1 x Silber, 2 x Bronze), Karin Aubele (1 x Silber, 1 x Bronze), Manfred Draxler (1 x Silber) und Marlies Hofmann (1 x Bronze).

Insgesamt schaffen mehr als zwei Dutzend MTV-Athletinnen und Athleten bei bayerischen Meisterschaften den Sprung in die Medaillentränge oder erreichen bei nationalen Meisterschaften eine Finalplatzierung.



Birgit Wilhelm

Regionale Erfolge 2023

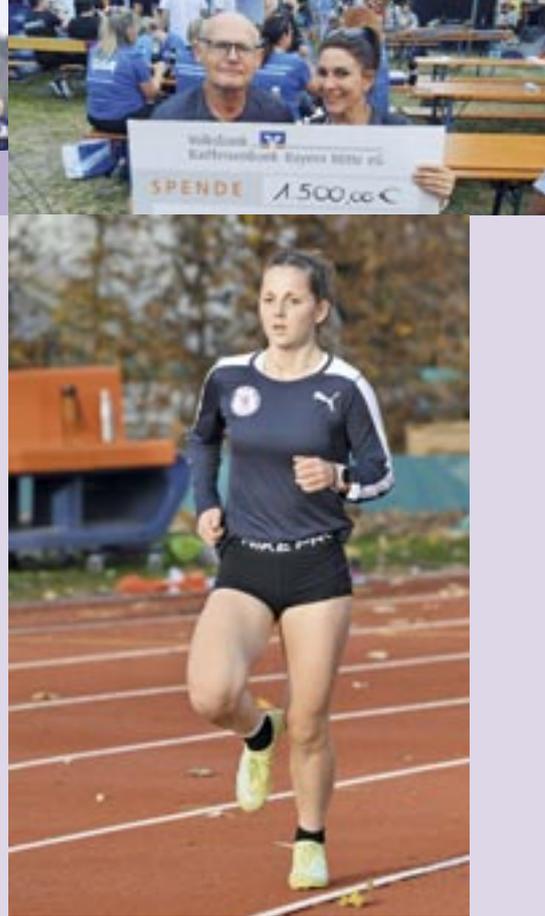
Bei den südbayerischen Hallenmeisterschaften sind Manuel Marko (Hochsprung Männer) und Lina Marie Burghardt (Hochsprung U18 und U20) nicht zu schlagen.

Silber holt Leni Hanselmann über 1500 m (U18), Bronze Cosima Adam über 800 m (U18).

Oberbayerische Meisterin wird Paula Neumeier über 300 m (W15). Silber gewinnen Sofie Nixdorf über 100 m bei den Frauen, Lina Burghardt im Hochsprung (U20), Kaitlyn Herbert im Weitsprung (U20) sowie Paula Neumeier und Antonia Götz mit der 4x100 m – Staffel der StG Ingolstadt. Bronze bei Bezirksmeisterschaften holen Sofie Nixdorf (200 m Frauen), Thilo Traue

(200 m Männer), Julian Burghardt (Speer U18) und Elias Obermeyer (Weitsprung M15).

Beim Sport-IN-Laufcup gehen viele Einzelsiege an Mitglieder der MTV-Laufgruppe. In der Gesamtwertung bei den Frauen siegt Lisa Basener, die auch die Wertung der Frauenklasse anführt. Die Gesamtwertung ihrer Altersklassen gewinnen Cosima Adam (U18w), Marlies Hofmann (W35), Diana Kurzer (W40), Karin Aubele (W50), Chris Göttl (Männer; im Trikot des FC Hitzhofen-Oberzell), Felix Adam (U18m), Christian Kerner (M50) und Manfred Draxler (M60).



Cosima Adam

Schanzer Seelauf am 22. April: Die Teilnehmerzahl beim stimmungsvollsten Lauf der Sport-IN-Serie liegt doppelt so hoch wie im Vorjahr und hat damit wieder das Niveau vor Corona erreicht.

5. Mini Meet-IN am 1. Mai. Beim Wettkampf für die jüngsten Schüler- und Jugendklassen wird das Rekordmeldeergebnis vom Vorjahr erreicht.

Das **21. MTV Meet-IN** am 16. Juni ist sowohl von der Zuschauer- und Teilnehmerzahl (ca. 350 Einzelstarts) ein schöner Erfolg. Der erstmalig als gemischter Wettbewerb mit Frauen und Männern durchgeführte Stabhochsprung leidet von der Qualität unter zahlreichen parallelen Meetings. Nachdem der favorisierte deutsche Hallenmeister Linus Humann (Schwerin) mit einem „Salto nullo“

ausscheidet, sichert sich U23-Athlet Till Marburger (Dortmund) den Sieg. Bei den Frauen gewinnt die deutsche U20-Hallenmeisterin Lilly Samanski (Gräfelting). Highlight sind die 400 Meter der Frauen mit den WM- und EM-Starterinnen Corinna Schwab (Chemnitz) und Mona Mayer (Regensburg). Im Rahmen des MTV Meet-IN werden auch die bayerischen Meisterschaften auf den Hindernisstrecken aller Altersklassen durchgeführt.

Bayerische Meisterschaften der Junioren U23 und der Jugend U16 am 15./16. Juli: Mit gut 600 Sportlerinnen und Sportler, die über 1000 Starts absolvieren, richtet der MTV Ingolstadt die Landesmeisterschaft mit den größten Teilnehmerfeldern aus. Großes Lob erhält das Team um Miriam Kleinhans Martin Weinberger und Stephan Pöhn für die reibungslose Organisation. Auch der parallel

stattfindende Wettkampf der oberbayerischen Turnjugend, den die Turnabteilung auf dem MTV-Gelände durchführt, wird ohne Probleme integriert und sorgt für zusätzliche Stimmung.

Reisberglauf am 24. September: Mit weit über 200 Läuferinnen und Läufern bei herrlichem Wetter können sich auch hier die Meldzahlen wieder sehen lassen.

14. Wurf Meet-IN am 30. September: Mit dem Wurf Meet-IN klingt traditionell die Stationsaison beim MTV Ingolstadt aus.

Zahlreiche Helfer des MTV Ingolstadt sorgen beim **Ingolstädter Halbmarathon** und beim **Firmenlauf Ingolstadt** für einen reibungslosen Ablauf.

Der Ausblick auf das Jahr 2024 ist nach einer erfolgreich verlaufenen Saison ein recht optimistischer.

Ein Problem neben den Trainingsbedingungen im Winter bleibt aber auch die Trainer-

situation vor allem im Bereich der Jugend U16 und U14. In diesen Altersklassen würden weitere Übungsleiter*innen sehr helfen. Birgit Nixdorf leitet weiter das Training der Jugendgruppe mit dem Schwerpunkt Mittelstrecke. Das Training in den technischen

Disziplinen der Jugend U18/U20 und der Erwachsenen leiten Karl Eberle und Uwe Zill. Hier werden wegen der angespannten Situation der Jugend U16 auch schon Talente der M/W15 mit betreut. Roland Balzer ist für die erwachsenen Läufer verantwortlich. Hans

Ausblick auf 2024



Lang kümmert sich wieder erfolgreich um die Sprinter. Die Übungsstunden der jüngsten MTV-Leichtathleten gestaltet weiterhin Abteilungsleiterin Miriam Kleinhans mit ihrem Helfer-Team, Ansprechpartner sind hier Franziska Halbritter (U14/U16), Uwe Scheer (U12) und Melly Hofmann (U8/U10). Allen Trainerinnen und Trainern gilt ein großes Dankschön für das Riesen-Engagement. Der Dank gilt auch allen Sponsoren und Partnern sowie dem Hauptverein mit Präsident Tobias Nixdorf für die tatkräftige Unterstützung der Leichtathletik sowie dem neuen Sponsor PUMA, der auch gezielt unsere größten Nachwuchstalente Leni Hanselmann (DLV-Kader), Lina Burghardt (BLV-Kader) und Julian Burghardt unterstützt.

Ein wichtiges Thema bleiben die Trainingsbedingungen im Winterhalbjahr, wo dringende Hallenkapazitäten fehlen. An eine Ingolstädter Leichtathletik-Halle, wie sie in Regensburg vor der Fertigstellung steht, ist derzeit leider nicht zu denken. Auch ein überdachter Sprintschlauch zum Training mit Spikes, wie er in Passau und Garching zur Verfügung steht, ist trotz der Erfolge der heimischen Athleten noch nicht vorgesehen. Zum Teil sind unsere Spitzentalente durch Stützpunktmaßnahmen in München einmal pro Woche mit adäquatem Hallentraining versorgt, so dass hier wenigstens etwas Chancengleichheit gegeben ist.

In den Trainingsgruppen gibt es einige wenige Änderungen: Sprinterin Jennifer Schmidt wechselt von der MTG Mannheim zum MTV Ingolstadt. Florian Wanka (DJK Ingolstadt) schließt sich ebenfalls der MTV-Sprintgruppe an. Anton Baar (TSV Neuburg) wechselt in die Jugendlaufgruppe von Birgit Nixdorf. Die Läufer um Trainer Roland Balzer erhalten Verstärkung durch Fabian Fontana, Marion Binder, Abhishek Pandey und Simon Schurr; dagegen beendet Danilo Friedrich seine Karriere. Thilo Traue (München), Sybille Feil (Ulm) und Kaitlyn Herbert (Regensburg) schließen sich Klubs an ihren neuen

Arbeits- bzw. Studienorten an, bleiben den MTV-Leichtathleten aber weiterhin verbunden.

Die Abteilungsführung plant 2024 mit dem Schanzer Seelauf, dem Mini Meet-IN, dem MTV Meet-IN mit Stabhochsprung der Spitzenklasse zusammen mit den bayerischen Hindernis-Meisterschaften (7.6.), dem Reiberglauf sowie dem Wurf Meet-IN. Beim Ingolstädter Halbmarathon und dem Firmenlauf werden wieder zahlreiche Mitglieder der Abteilung im Einsatz sein.

IMPRESSUM

Herausgeber MTV 1881 Ingolstadt
Friedhofstraße 10, 85049 Ingolstadt,
Telefon (08 41) 3 46 33, Telefax (08 41) 3 58 33
E-Mail: mtv_schmoeller@web.de
Internet: www.mtv-in.de

Geschäftszeiten neu:
Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Geschäftsführung: Klothilde Schmöller
Vereinsgaststätte
Friedhofstraße 10, 85049 Ingolstadt,
Telefon (08 41) 88 69 80 10

Tennisanlage:
Fohlenweide, Telefon (08 41) 3 56 44

Redaktion und Anzeigenverwaltung:
MTV Geschäftsstelle
Fotos: MTV Geschäftsstelle,

Konzept/Grafik/Layout:
Grafisches Atelier Weichselbaumer,
Yorckstraße 6a, Telefon (08 41) 7 26 80

Zwei Ausgaben jährlich
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

ABGABETERMIN
Ausgabe 2/2024: 15. Juli 2024

Voller Energie

Natürlich.
65 %
Erneuerbare im Strommix. Wir sind aktiv für Umwelt und Klima.

Von hier.
100 %
Leistung aus der Region. Damit Ihr Geld in Ihrer Heimat bleibt.

Für Sie.
50.000
Std./Monat stecken wir in sichere Versorgung und Ihre Freizeit.

**STADTWERKE
INGOLSTADT**

Mehr Infos unter 0800 / 8000 230
Besser ganz nah.

www.sw-i.de
f i



Oh Schreck – die Tant

Das war der Titel unseres Stückes im Herbst 2023

Dieses Stück hatte uns beim ersten Lesen schon gefallen. Außerdem hatten uns viele Zuschauer angesprochen, doch wieder mal ein typisches bayerisches Bauerntheater zu spielen.

Diesem Wunsch sind wir gerne nachgekommen. Richtig ruhig ging es auf dem Hof von Bauer Lorenz zu, bis die Tante auftauchte und alles modernisieren wollte. Dass wir damit einen Nerv getroffen haben und fast wie im richtigen Leben des MTVs angekommen sind, war Zufall! Die Tante wollte eine neue Tennishalle, der MTV eine neue Turnhalle. Fast alle unserer sechs Vorstellungen waren ausverkauft. Uns freut es sehr, dass unsere treuen Zuschauer wieder gerne ins Theater gehen. Der Applaus hat jedenfalls den Aufwand für unsere kleine Mannschaft kräftig belohnt

Es gibt übrigens weitere Bilder von dieser Aufführung und auch von vergangenen Stücken auf unserer Homepage mtv-ingolstadt.de/schanzervolksbuehne



Aber die Schanzer Volksbühne steht fast vor dem Aus

Unsere kleine Mannschaft plagen heftige Nachwuchssorgen. Wir suchen dringend kreative und aktive Leute, die Lust haben bei uns mitzumachen. Egal ob auf, vor oder hinter der Bühne.

Traut Euch, seid dabei und schnuppert einfach mal rein, denn wir fangen jetzt an die neue Spielzeit vorzubereiten. Wir treffen uns jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in der MTV Gaststätte. Oder ruft einfach mal an unter 0162/2869412.





Wir danken allen Trainern, Übungsleitern, Trainingshelfern und den Sponsoren für die gesamte Arbeit in der abgelaufenen Saison.

Mit nunmehr 14 Jugendmannschaften von Bambini bis A-Jugend (einmal Bambini, zweimal F-Jugend, zweimal E-Jugend, dreimal D-Jugend, dreimal C-Jugend, einmal B-Jugend, einmal A-Jugend und einmal B-Juniorinnen) und fünf Erwachsenen-Teams (dreimal Herren (1./2./3.), einmal SG Damen FC Gerolfing/MTV Ingolstadt und einmal

MTV Ingolstadt Futsal) geht der MTV in die jeweiligen Rückrundenspiele von Regionaliga bis Gruppe Donau-Isar Jugend.

19 Mannschaften im Spielbetrieb heißt auch sehr viel Koordination und Kommunikation untereinander, was sowohl Trainer, Helfer und Jugend- und Abteilungsleitung, sowie Geschäftsstelle und Präsidium bei na-

hezu 550 Mitgliedern fordert. Großen Dank nochmals an alle Beteiligten.

Der Tradition verpflichtet und für die Zukunft gerüstet gehen wir in die neuen Spielzeiten.

Wir wünschen allen Teams ein verletzungsfreies und sportlich faires und erfolgreiches Jahr.

Fußballsommerturniere

Turnier Jugend 06./07.07.2024 Turnier Herren 13./14.07.2024

1. MTV Ingolstadt Sommerkick Cup 2024

Termine:

Freitag 05.07.2024	15.00 Uhr bis 22.00 Uhr Aufbau	
Samstag, 06.07.2024	Vormittag:	
F1-Jugendturnier	09.00 Uhr - 13.00 Uhr	Stadion
F2-Jugendturnier	09.00 Uhr - 13.00 Uhr	Stadion
E1- Jugendturnier	09.00 Uhr - 13.00 Uhr	Kunstrasen
E2-Jugendturnier	09.00 Uhr - 13.00 Uhr	Nebenplatz
Samstag, 06.07.2024	Nachmittag:	
C1-Jugendturnier	14.00 Uhr - 20.00 Uhr	Stadion
C2/3-Jugendturnier	14.00 Uhr - 20.00 Uhr	Nebenplatz
B1-Jugendturnier	14.00 Uhr - 20.00 Uhr	Kunstrasen

Sonntag, 07.07.2024	Vormittag:	
D1-Jugendturnier	09.00 Uhr - 13.00 Uhr	Stadion
D2/3 Jugendturnier	09.00 Uhr - 13.00 Uhr	Nebenplatz
Sonntag, 07.07.2024	Nachmittag:	
Damen	14.00 Uhr - 20.00 Uhr	Stadion
B-Mädchen	14.00 Uhr - 20.00 Uhr	Nebenplatz
A1-Jugendturnier	14.00 Uhr - 20.00 Uhr	Kunstrasen

mtvin-turniere@gmx.de





Herrenmannschaften

Die Erwachsenen Herren des MTV Ingolstadt sind derzeit mit 3 Mannschaften im Spielbetrieb:

Mannschaft Kreisklasse 1

Mannschaft A-Klasse 2

Mannschaft B-Klasse 2



Ziel ist es heuer die Klassen zu halten, da wir nach dem Aufstieg der 1. und 2. Mannschaft in Kreisklasse und A-Klasse die Klasse festigen und für die neue Saison etablieren wollen. Bei der diesjährigen Hallenkreismeisterschaft war im Endturnier leider im Halbfinale Schluss.



Futsalmannschaft in der Regionalliga Süd

Die Futsalmannschaft belegt derzeit den 4. Rang in der Regionalliga Süd.

Wir bedanken uns herzlich bei unserem Sponsor Allkauf Haus für die Ausstattung der Mannschaft.





Fußball

Damen



Die SG Damenmannschaft MTV-Ingolstadt/FC Gerolfing steht derzeit auf dem 2. Platz der Bezirksliga und peilt zum viertenmal nacheinander den Aufstieg an.

B-Juniorinnen

Turnier beim SV Eitensheim

1. Platz am 27. Januar bei neun Toren und zwei Gegentoren.



D-Jugend





Dreikönigshallenturnier

Von 5. bis 7. Januar fand unser traditionelles Dreikönigshallenturnier statt.



Über 200 Spieler aus den Jahrgängen 2018 bis 2011 (F- bis C-Jugend) standen dabei auf dem Platz.

„Uns geht es darum, den Kindern die Freude an diesem tollen Sport zu vermitteln!“ waren sich Organisatoren des Turniers (Adi Hodzic, Jason Rottmar, Rainer Wolf, Adem Yüce, Andrey Martin und Karl Ettinger) einig.

Turniersieger waren:

F-Jugend:	VfB Friedrichshofen
E-Jugend:	SV Ernsgaden
D1-Jugend:	VfB Friedrichshofen
D2:	SpVgg Langenbruck
C1:	
C3:	FC Gerolfing



Sportaufnahmen

Der Fotograf Alexander Schuktuew war da um professionelle Sportaufnahmen unserer Spieler zu machen.



Schulfest

Beim Schulfest bei der Grundschule auf der Schanz war die Fußballabteilung des MTV vertreten um Werbung für den schönsten Sport der Welt zu machen.





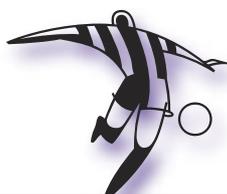
Fußball-Sommerncamp

Auch dieses Jahr veranstaltete der MTV wieder sein Fußball-Sommerncamp auf der Fohlenweide. Mit Grillen, Lagerfeuer, Tennis- und Volleyball-Schnupperkurs und natürlich viel Fußball. So geht Kameradschaft.



Mannschafts-Aktionen

Auch außerhalb des Fußballplatzes ein Team. Auch außerhalb des Fußballplatzes machen unsere Mannschaften gerne Aktionen: Ob beim Lasertag, beim Jumptown, oder wie hier beim Bowlen.





C1-Jugend

Die C1 Jugend des MTV Ingolstadt mit ihrer neuen Teamausrüstung bedankt sich beim Audi Zentrum Ingolstadt und Martin Brod für das Sponsoring.

Vielen lieben Dank dafür.

Nachdem die Tabellenspitze dieses Mal nur knapp und sehr unglücklich verpasst wurde, starten wir mit viel Zuversicht und einem tollen Team im Frühjahr in die Rückrunde.

Die Hallensaison 2023/24 startete auch prompt mit dem ersten Turniersieg und einem Torverhältnis von 15:2 Toren; es folgten bereits zwei weitere Turniersiege.



F-Jugend

Die F-Jugend um Trainer Adi Hodzic belohnte sich für Ihre couragierte Leistung beim diesjährigen MTV Ingolstadt Dreikönigsturnier mit dem 3. Platz.



Impressionen vom Dreikönigsturnier



Tengu Ryu Karate Lehrgang



Erstmals im Bayerischen Karatebund BKB wurde die Karate Stilrichtung Tengu Ryu im Rahmen eines vom MTV Ingolstadt organisierten Lehrganges öffentlich vorgestellt.

Dazu wurden die fünf hochrangigsten deutschen Vertreter dieser Stilrichtung, die vom französischen Großmeister Roland Habersetzer begründet wurde, als Trainer verpflichtet.

Mit dabei im Trainerteam war auch MTV'ler Siegfried Hübner, der eine effektive Selbstverteidigung mit dem „Tessen“ einem ca. 30 cm langen Holzstab vorstellte. Nach zwei intensiven Lehrgangstagen konnten die Teilnehmer, die neben Bayern auch aus anderen Bundesländern anreisten, einen ersten Eindruck dieser etwas anderen Karaterichtung mit nach Hause nehmen.

Siegfried Hübner demonstriert mit Richard Grad den Einsatz eines simplen Holzstöckchens



Die Teilnehmer des 1. Tengu Ryu Lehrganges im BKB

Budo-Trainingslager in den Bergen

Ein Trainingslager der ganz besonderen Art gab es im Schweizer Kanton Uri am Vierwaldstätter See.

Hier hatte sich eine kleine ausgewählte Gruppe von langjährigen Schülern des renommierten Budo-Lehrers Hilmar Fuchs aus Florida eingefunden, um unter seiner Leitung für eine ganze Woche auf einer Berghütte mit eigenem Übungsraum mit Matten zu trainieren. Neben den MTV-Trainern Siegfried Hübner, Claus Krause, Richard Grad und Lars Kolnsberg waren nur noch zwei befreundete hochrangige Kampfkünstler aus München bzw. Stockstadt eingeladen.

Auf dem Programm standen täglich Tai Chi (morgens vor dem Frühstück!), Karate und Kobudo-Waffenkampf. Lediglich an einem Nachmittag gab es einen kleinen Ausflug; der Wanderweg begann direkt vor der Haustüre. Wir waren quasi in Klausur: alle



Die „Sieben Samurai“ vor den Bergen der Zentralschweiz

trainierten zusammen, alle schiefen zusammen, man bereitete gemeinsam das Essen – es war wie in einer großen Familie!



Abteilungsausflug Nepal Himalaya Park

Der diesjährige Sommerausflug der Abteilung führte diesmal in den Nepal Himalaya Park.

Rund um einen großen nepalesischen Pavillon, der nach der Expo 2000 (Hannover) in Wisent bei Regensburg wieder aufgebaut wurde, entstand ein sehr schöner Park mit vielen exotischen Pflanzen, Bauten und Statuen aus dem Himalaya-Raum. Bei angenehmen sommerlichen Temperaturen konnten wir inspiriert von den zahlreichen buddhistischen und hinduistischen Symbolen einen wunderbar entspannten Sonntag verbringen, der in einem Besuch eines zünftigen Biergartens seinen Abschluss fand.

Bei dieser Glocke wissen wir nun, „was die Stunde geschlagen hat“.



Tai Chi LG in Lindau

Auf Einladung des TSV Lindau reiste MTV Trainer Siegfried Hübner auf die schöne Bodenseeinsel und leitete dort einen eintägigen Tai Chi Lehrgang. Mit den Teilnehmern wurden alle Einzelfiguren der 24er Peking-Form intensiv geübt und zum Abschluss die ganze Form gelaufen.

Ein Teil der Tai Chi Seminargruppe in Lindau



Schwertkampf beim MTV

Wie schon im letzten Jahr, wurde auch in diesen Herbst wieder ein Schwert-Lehrgang mit Hilmar Fuchs angeboten.

Insbesondere bei Übungen mit einem Partner wird aus Sicherheitsgründen in der Regel das traditionelle Holzschwert „Bokken“ verwendet, eine Übungswaffe die schon die Samurai im alten Japan genutzt hatten. Mit den



Die Teilnehmer des Schwert-Lehrganges



Fortgeschrittenen aus Bayern und Sachsen konnten so die Abläufe der Partnerform „Itsutsu No Tachi“ weiter vertieft werden. Darüber hinaus demonstrierte Hilmar unter der Woche in einem Spezialtraining nur mit den MTV-Trainern sein exzellentes Können und Wissen.

Hilmar Fuchs (links) demonstriert die Kontrolle des Gegners mit der Schwertspitze



CRB Winterlager

Ende November gab es wieder ein CRB-Winterlager in Frankreich mit dem bekannten Großmeister Roland Habersetzer (9. Dan Tengu Ryu).

Dieser traditionelle Karate-Lehrgang wird „Kan-Geiko“ genannt und hatte diesmal sein 60-jähriges Jubiläum. Ein Alter, das unter den Karate-Lehrgängen seinesgleichen sucht (in Deutschland war zu dieser Zeit Karate noch kaum bekannt!)

Roland Habersetzer, der mittlerweile den Titel eines „Soke“ (Stilrichtungsgründer) trägt, hatte 1963 sein erstes Winterlager in Straßburg abgehalten und seitdem jedes Jahr wiederholt.

Zu diesem besonderen Wochenende waren diesmal gut 110 Teilnehmer aus Frankreich, Deutschland, Belgien, der Schweiz und Russland gekommen. Der MTV war wieder mit drei Trainern vertreten.



von links: Peter Dünzelmann, Siegfried Hübner, Soke Roland Habersetzer, Richard Grad und Claus Krause

Siegfried Hübner

Tai Chi Trainerfortbildungen

Im Sommer und Spätherbst wurden insgesamt vier Seminare im Rahmen der BKB Tai Chi Trainer Aus- und Fortbildung vom MTV organisiert.

Die Leitung hatte wie immer Cheftrainer Hilmar Fuchs inne. Diese Seminarreihe im Bayerischen Karatebund BKB besteht nun seit mittlerweile 15 Jahren – Grund genug dieses Jubiläum in einer Mittagspause mit einem Glas (alkoholfreiem) Sekt gebührend zu feiern.



Üben mit dem Tai Chi Schwert



Tai Chi Fortbildung im Juni



Tai Chi Fortbildung im November





Schach boomt – Abteilung wächst auf 64 Mitglieder

Nach den mageren Pandemie Jahren 2020 bis 2022 merkt man, dass inzwischen viele Schachspieler mehr wollen, als nur Online Schach zu spielen.

Deswegen haben viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene unsere Angebote zum Probetraining wahrgenommen und ausprobiert. Das Ergebnis kann sich echt sehen lassen. Unsere Abteilung ist von 50 auf 64 Mitglieder innerhalb von acht Monaten gewachsen. Deswegen haben wir in der neuen Spielsaison 2023/24 jetzt auch sechs Mannschaften im Spielbetrieb (plus 2). Dies sind drei Mannschaften bei den Erwachsenen und 3 Mannschaften bei den Kindern und Jugendlichen.



stock.adobe.com

MTV Ingolstadt 1 auf dem direkten Weg in die Regionalliga?

Unsere erste Mannschaft in der Bezirksliga ist diesmal souverän in die neue Saison gestartet.

Alle Wettkämpfe sind bisher gewonnen worden und deswegen stehen wir verdient an der Tabellenspitze. Unsere direkten Konkurrenten mussten bereits Federn lassen. Insbesondere der Sieg gegen SU Ebersberg-Grafring mit 6 : 2 macht Mut, dass wir diesmal den Aufstieg in die Regionalliga schaffen können.

Bezirksliga – 2023/2024

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MPkt	BPkt
1.	MTV Ingolstadt	■	4½			4½	6					6-0	15,0-9,0
2.	SK Gräfelfing	3½	■	6			6		4			5-3	19,5-12,5
3.	SK Ingolstadt		2	■	4½	4½					3	4-4	14,0-18,0
4.	SK Töging			3½	■				4½	5		4-2	13,0-11,0
5.	SG Traunstein/Traunreut	3½		3½		■	4			5		3-5	16,0-16,0
6.	SU Ebersberg-Grafring	2	2			4	■				6½	3-5	14,5-17,5
7.	SC Moosburg							■	4	3½	5	3-3	12,5-11,5
8.	Gautinger SC		4		3½			4	■			2-4	11,5-12,5
9.	TSV Trostberg II				3	3		4½		■		2-4	10,5-13,5
10.	Rosenheimer SV				5		1½	3			■	2-4	9,5-14,5

Kreuztabelle der Runde: 1 2 3 4 5 6 7 8 9

MTV Ingolstadt 2 und 3

Der MTV Ingolstadt 2 ist ebenfalls noch ungeschlagen und liegt aktuell in der A-Klasse der Kreisliga auf Platz 2. Hier ist ebenfalls ein Aufstieg in die erste Kreisliga möglich. Jedoch müssen wir dafür den Schachklub Eichstätt und den VfB Friedrichshofen noch besiegen, die keine einfachen Gegner in der A-Klasse sind.

Unsere neue 3. Mannschaft in der D-Klasse sammelt erste Wettkampferfahrungen und liegt aktuell im Mittelfeld.



Inh. Christian Schäfer

... für Ihre Augen

Pettenkofersstraße 22 · 85053 Ingolstadt

Tel.: 0841.66444 · Mail: info@duo-optik.de · Web: www.duo-optik.de

Brillen · Sonnenbrillen · Kontaktlinsen
Kontaktlinsenpflegemittel · Lupen

Amtlich anerkannte Sehteststelle · Hausbesuche · Parkplätze direkt vor dem Geschäft

Für alle Mitglieder des MTV Ingolstadt geben wir 10% Rabatt auf unser gesamtes Programm.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



U16 Kreisliga

In der U16 Kreisliga sind wir diesmal mit zwei Mannschaften angetreten. Dabei haben wir eine Spielgemeinschaft mit dem SV Weichering gebildet, da dieser Verein keine eigene Mannschaft zusammenstellen konnte.

Die Spieler Pablo Graf de Miguel, Michael Euringer, Dominic Pohle und Konstantin Pappas sind bisher sehr gut unterwegs und belegen aktuell Platz 3. Das Spitzenspiel gegen den TSV Rohrbach haben wir bereits gewonnen. Wenn wir auch die beiden Freisinger Mannschaften besiegen, dann haben wir alle Chancen auf einen Podestplatz.

Die Spieler unserer 2. Mannschaft Veljko Popovic, Abtin Khorgami, Julia Marzell, Tom Heining und Mika Lev müssen sich nicht verstecken. Mit 5 : 5 Punkten aus 5 Runden ist dies eine gute Platzierung im Mittelfeld. Insbesondere das Unentschieden (2 : 2) gegen den SK Freising 3 war eine kleine Überraschung.

U16-Kreisliga – 2023/2024

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MPkt	BPkt
1.	SK Freising 2	■				3½	2		3	4			4	9-1	16,5-3,5
2.	TSV Rohrbach		■	1½			4		2½	3½			4	8-2	15,5-4,5
3.	MTV Ingolstadt/Weichering 1		2½	■	1			4			3	4		8-2	14,5-5,5
4.	SC Moosburg 1956 e.V.			3	■		1	2½		2½	2½			8-2	11,5-8,5
5.	SK Freising 3	½				■		2	2½		4		3	7-3	12,0-8,0
5.	VfB Friedrichshofen SAbt 1	2	0		3		■				3	4		7-3	12,0-8,0
7.	MTV Ingolstadt/Weichering 2			0	1½	2		■			4	3½		5-5	11,0-9,0
8.	SK Neuburg	1	1½			1½			■			4	4	4-6	12,0-8,0
9.	SK Ingolstadt	0	½		1½					■		3	4	4-6	9,0-11,0
10.	VfB Friedrichshofen SAbt 2			1	1½	0	1	0			■			0-10	3,5-16,5
11.	SC 1947 Beilngries			0			0	½	0	1		■		0-10	1,5-18,5
12.	SK Abensberg/TSV Mainburg	0	0			1			0	0		■		0-10	1,0-19,0

Kreuztabelle der Runde: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11



Erst Flucht aus der Ukraine, dann Kreiseinzelmeister U10

Wir möchten Euch mit diesem Artikel unseren jungen Spieler Herogii Kostiuhenko vorstellen.

Herogii musste mit acht Jahren seine Heimat (die Ukraine) verlassen und nach Deutschland fliehen. Mit diesen jungen Jahren musste er bestimmt schon schreckliche Dinge erleben, welche wir uns gar nicht vorstellen möchten. Da Herogii gerne Schach spielt, hat er bei uns in der Schachjugend

eine neue Heimat gefunden. Anfangs sprach Herogii kein Wort Deutsch. Gottseidank hatten wir Spieler bei uns in der Abteilung, der übersetzen konnten. Und somit konnte Herogii seine Schüchternheit ablegen und fühlte sich immer wohler bei uns. Die deutsche Sprache hat er jedenfalls sehr schnell gelernt.

Und ein guter Schachspieler war Herogii schon immer. Auch das Jugendtraining in unserer Abteilung machte ihm immer mehr

Spass, so dass er häufig das Training für seine Altersklasse U10 besuchte sowie das Training für die älteren Spieler U16. Dies zahlte sich nun bereits aus.

Bei der Kreiseinzelmeisterschaft U10 in Neuburg an der Donau ist er dann richtig durchgestartet. Mit fünf Punkten aus sechs Runden sichert er sich den ersten Platz. Herzlichen Glückwunsch! Im Februar tritt Herogii für uns in der Oberbayrischen Einzelmeisterschaft an. Wir dürfen gespannt sein.

Markus Lechermann wird Dritter bei der KEM 2024

Zum ersten Mal seit dem Jahr 2000 hat die Kreiseinzelmeisterschaft der Erwachsenen wieder in Ingolstadt stattgefunden.

Das wichtigste Turnier des Schachkreises wurde somit nach langer Zeit mal wieder in der größten Stadt des Kreises ausgerichtet. Die Ausrichtung der KEM 2024 hatte der MTV Ingolstadt übernommen. 65 Teilnehmer

hatten sich im Gewerkschaftshaus am Paradeplatz Anfang Januar eingefunden, um im Wettstreit über drei Tage und sechs Runden den Kreiseinzelmeister des Kreises Ingolstadt Freising zu ermitteln.

Mit elf Teilnehmern haben die meisten Schachfreunde vom MTV Ingolstadt mitgespielt. Trotz unserer geballten MTV Power kommt der Kreiseinzelmeister in diesem Jahr vom SV Iilmünster. Es ist Leonhard Knob-

lauch. Der SV Iilmünster gewann auch die Mannschaftswertung. Jedoch gibt es ebenfalls viele gute und sehr gute Einzelleistungen, welche der MTV Ingolstadt erzielt.

Markus Lechermann belegte den 3. Platz bei der KEM 2024. Unser Jugendtalent Leo Navarro Jahnke belegte den etwas undankbaren 4. Platz. Dies ist trotzdem ein guter Erfolg. Asim Muharemagic gewann die Seniorenwertung. Unsere U16 Spielerin Julia Marzell



Markus Lechermann und Markus Pohle



Vereinsinternes Duell Markus Lechermann gegen Peter Euringer

konnte die Damenwertung für sich entscheiden. Konstantin Pappas (ebenfalls U16) be-

legte einen sehr guten 16. Platz in der Meisterklasse 2. Konstantin holte 3,5 Punkte aus

sechs Runden und wurde mit einer deutlichen Steigerung seiner DWZ Zahl belohnt.



Landen Sie bei uns Ihren Volltreffer.

Bewerben Sie sich jetzt!

www.kessel.de



was ist im 2. Tennishalbjahr 2023 passiert? Ja genau jede Menge!

Mitte, Ende Juli ist die Tennispunktspielrunde 2023 zu Ende gegangen. Die Tennisabteilung gratuliert recht herzlich unserem Meisterteam der Punktspielsommerrunde 2023! Den 1. Platz und somit Meister in ihrer Liga sind unsere Midcourt U10 Youngsters Konstantin, Nic, Kilian, Emma, Viktoria und Emiliano geworden. Wir haben sehr gute zweite und dritte Plätze in den Ligen erreicht. Details findet ihr bei Zahlen, Daten, Fakten.

Allen Spielerinnen und Spielern gilt es an dieser Stelle zu danken für eure kämpferischen und fairen sportlichen Leistungen! Ihr habt in der zurückliegenden Punktspielrunde unsere Tennisabteilung in Südbayern super vertreten. Bleibt weiterhin hart am Ball, denn ihr wisst ja, nach der Saison ist vor der Saison. Wir freuen uns schon heute auf eure sportlichen Leistungen und euren Einsatz im Jahr 2024. Danken will ich an dieser Stelle auch recht herzlich allen Betreuern, Eltern, Trainern und Mannschaftsführern, denn ohne euch wäre der Punktspielbetrieb nicht möglich.

Die Tennisabteilung hat im Jahre 2023 vier Talentino-Turniere für die Jüngsten mit insgesamt ca. 60 Teilnehmern aus einem

Einzugsbereich von ca. 150 – 200 km ausgerichtet und durchgeführt. Mein herzlicher Dank gilt allen freiwilligen Helfern und Schiedsrichtern, die diese Turniere erst so erfolgreich haben werden, lassen. Danke an unseren BTV-Talentinoscout Frau Freitag für die super Unterstützung und Organisation.

Am 12. Juli hat uns ein Sturm tief Beschädigungen auf unserer Tennisanlage beschert. Danke an Eugen Schoch, Andreas Höflich und Alexander Ruh die in einem kurzfristigen Arbeitseinsatz den umgestürzten Baum auf Platz 1 entfernt und die schwer beschädigte Zaunanlage provisorisch repariert haben.



Im Juli fand unser Sommerfest/Saisonabschluss der Sommerpunktspielrunde statt. Es war ein lustiger und kurzweiliger Nachmittag und Abend. Es wurde ausgiebig Tennis gespielt. Wolfgang hat wie immer hervorragend gegrillt und für unser leibliches Wohl gesorgt. Durch reichliche Essensspenden

aller Feiernden hatten wir ein reichlich gefülltes, süßes Buffet in Form von Kuchen, Muffins, usw. sowie jede Menge unterschiedlicher herzhafter Salate, die an einem wunderschönen Sommertag unser Fest bereicherten!

Unsere Tennishalle ist seit Saisonbeginn, was die Lichttechnik betrifft, jetzt auch ohne 1-Euro-Münzen bequem und einfach über Courtbooking zu buchen, herzlich Dank an Eugen für deinen Einsatz.

Am 13. Oktober 2023 fand die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung mit Neuwahlen der Abteilungsleitung und der Delegierten statt. Die neue Abteilungsleitung bedankt sich recht herzlich für den Einsatz des Vorgängerteams Abteilungsleiter Udo Ellermann, stellv. Abteilungsleiter Eugen Schoch, Kassier bis Mai 23 Elfie Klotzer, Jugendleiter Alexander Ruh, Schriftführer und Pressewart Andreas Höflich, Interims Sportwart Christian Beringer seit Mai 2023 für deren Leistungen in der zurückliegenden Amtsperiode.

Neu und in allen Ämtern einstimmig gewählt wurden Abteilungsleiter Alexander Ruh, stellv. Abteilungsleiter Eugen Schoch, Kassier Filip Pyrek, Jugendleiter Manuel Isensee, Sportwart Christian Beringer, Schriftführerin und Pressewartin Anna Schleicher

Durch einige Arbeitsdienste im Jahr 2023 konnte zur Erhaltung unserer wunderschönen Anlage beigetragen werden. Danke an alle fleißigen Helferinnen und Helfer.

Zahlen, Daten, Fakten

Ergebnisse Sommersaison 2023 Kinder und Jugendliche

Kleinfeld

Dunlop Kleinfeld U9 Südliga 1 Gr. 886

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Neustadt (03152)	6	10:2	70:38	52:20	248:132
2	TC Abensberg (03002)	6	8:4	68:40	50:22	236:149
3	MTV Ingolstadt (02233)	6	6:6	49:59	35:37	198:204
4	TC Langquaid (03120)	6	0:12	29:79	7:65	81:278

Dunlop Kleinfeld U9 Südliga 2 Gr. 902

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	SV Karlshuld (02180)	5	8:2	52:38	34:26	171:132
2	TSV Reichertshofen (02292)	5	7:3	53:37	41:19	191:126
3	SpVgg Langenbruck (02199)	5	7:3	49:41	39:21	186:122
4	TC Burgheim (04044)	5	6:4	68:22	44:16	200:97
5	TSV Ober-/Unterhausen (02252)	5	2:8	35:55	17:43	96:195
6	MTV Ingolstadt II (02233)	5	0:10	13:77	5:55	63:235



Meister Midcourt

Dunlop Midcourt U10 Südliga 1 Gr. 834

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	MTV Ingolstadt (02233)	5	10:0	22:8	45:18	200:103
2	TSV Bad Abbach (03025)	5	8:2	25:5	51:10	218:74
3	TC Abensberg (03002)	5	6:4	19:11	41:25	172:124
4	TSV Rohrbach (02299)	5	4:6	12:18	26:39	145:178
5	TC Grün-Rot Mainburg (03129)	5	2:8	10:20	21:40	113:181
6	TC Neustadt (03152)	5	0:10	2:28	6:58	44:232

Bambini

Bambini 12 Südliga 4 Gr. 771

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲ 1	TC Scheyem (02316)	6	10:2	24:12	55:28	380:241
2	TSV Reichertshofen (02292)	6	8:4	22:14	48:32	342:261
3	MTV Ingolstadt (02233)	6	8:4	21:15	43:33	301:257
4	TSV Wolnzach (02402)	6	7:5	23:13	50:33	355:280
5	TC Pfaffenhofen/Ilm II (02276)	6	6:6	19:17	42:37	307:304
▼ 6	VfB Pömbach (02541)	6	3:9	11:25	26:52	215:351
▼ 7	SpVgg Langenbruck (02199)	6	0:12	6:30	14:63	196:402

Mixed U15

Mixed 15 Südliga 1 Gr. 723

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Moosburg (02451)	4	8:0	23:1	46:2	279:37
2	MTV Ingolstadt (02233)	4	4:4	11:13	22:28	163:216
3	TC Jetzendorf (02177)	4	0:8	2:22	6:44	90:279

Juniorinnen U18

Juniorinnen 18 Südliga 3 Gr. 674

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲ 1	TSV Rohrbach (02299)	6	10:2	30:6	61:12	398:157
2	TSV Allershausen (02002)	6	10:2	29:7	59:16	374:193
3	TC Pfaffenhofen/Ilm (02276)	6	9:3	26:10	52:24	350:225
4	TSV Wolnzach (02402)	6	7:5	20:16	43:36	313:258
5	MTV Ingolstadt (02233)	6	4:8	11:25	26:52	250:343
6	BC Aresing (02466)	6	2:10	7:29	16:59	186:390
7	TC Brunnen (02520)	6	0:12	3:33	8:66	112:417

Ergebnisse Sommersaison 2023 Aktive und Senioren

Herren

Herren Südliga 4 Gr. 083

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲ 1	TeG Neuburg/Donau II (04807)	6	12:0	46:8	96:19	612:271
2	MTV Ingolstadt (02233)	6	8:4	34:20	72:44	531:407
3	TSV Hohenwart (02165)	6	8:4	30:24	64:58	467:460
4	TC Schrobenhausen III (04181)	6	4:8	23:31	51:65	439:489
5	TC Vohburg (02377)	6	4:8	23:31	50:66	435:501
6	TC Pfaffenhofen/Ilm IV (02276)	6	4:8	19:35	45:77	393:528
7	TC Waidhofen (02440)	6	2:10	14:40	35:84	353:574

Herren 30

Herren 30 Südliga 4 (4er) Gr. 271

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	FC Schweitenkirchen (02325)	6	12:0	33:3	68:8	423:142
2	FV Gammelsdorf (02108)	6	10:2	27:9	55:19	368:209
3	TSV Pörring (03339)	6	7:5	19:17	41:38	323:291
4	SV Lengfeld (03142)	6	5:7	15:21	34:44	275:325
5	TC Schwarz-Weiß Pfeffenh. (03249)	6	4:8	18:18	39:38	294:289
6	TSV Rohrbach (02299)	6	3:9	9:27	20:57	206:374
7	MTV Ingolstadt (02233)	6	1:11	5:31	11:64	155:414

Herren 40

Herren 40 Südliga 4 (4er) Gr. 330

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	SV Karlskron (02396)	6	10:2	28:8	59:23	381:232
2	MTV Ingolstadt (02233)	6	9:3	24:12	51:27	370:236
3	TC Klingsmoos (04320)	6	5:7	16:20	38:45	310:332
4	TC Reichertshausen (02291)	6	5:7	15:21	40:45	320:325
5	DJK Winden (02272)	6	5:7	13:23	30:52	238:368
6	VfB Pömbach (02541)	6	4:8	16:20	35:46	303:351
7	SpVgg Langenbruck II (02199)	6	4:8	14:22	35:50	273:351

Herren 65

Herren 65 Südliga 2 Gr. 417

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲ 1	SV Eggmühl (03276)	5	8:2	24:6	51:15	325:163
2	SpVgg Steinkirchen (02498)	5	8:2	21:9	45:24	291:215
3	MTV Ingolstadt (02233)	5	7:3	16:14	36:29	268:230
4	TSV Abensberg (03003)	5	4:6	14:16	29:35	226:253
5	TC Reichertshausen (02291)	5	3:7	10:20	23:41	191:282
6	Post SV Landshut (03111)	5	0:10	5:25	12:52	172:330



Herren 70

Herren 70 Südliga 1 Gr. 424

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲ 1	FC Ergolding II (03053)	5	8:2	23:7	50:18	325:180
2	STK Garching (01017)	5	8:2	20:10	42:24	296:209
3	TSV Offenstetten (03157)	5	6:4	18:12	40:29	279:240
4	SV Lohhof (01032)	5	5:5	13:17	30:38	259:282
5	TC Karlsfeld am See II (02178)	5	2:8	9:21	21:44	196:306
6	MTV Ingolstadt (02231)	5	1:9	7:23	18:48	185:323



Freizeitdoppel

Freizeit-Herren Doppel 60 Südliga 1 Gr. 950

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TeG Neuburg/Donau (04807)	5	9:1	18:2	37:5	230:72
2	TC Schrobenhausen (04181)	5	8:2	15:5	32:11	225:130
3	TC Burgheim (04044)	5	7:3	13:7	26:14	185:127
4	MTV Ingolstadt (02233)	5	3:7	7:13	14:29	101:198
5	TC Meitingen (04135)	5	2:8	4:16	10:32	123:205
6	TVGeisenfeld (02114)	5	1:9	3:17	6:34	89:221
7	TC Buchdorf (04233)	5	0:0	0:0	0:0	0:0

zurückgezogen/gesperrt am 03.05.2023

Freizeit-Herren Doppel 70 Südliga 1 Gr. 958

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Reichertshausen (02291)	4	6:2	11:5	23:12	149:112
2	Airbus HC SG Donauwörth (04292)	4	6:2	10:6	21:13	162:110
3	TC Aichach (04001)	4	4:4	9:7	18:19	129:150
4	TC Scheuern (02316)	4	4:4	8:8	21:16	161:118
5	MTV Ingolstadt (02233)	4	0:8	2:14	6:29	77:188
6	TeG Neuburg/Donau (04807)	4	0:0	0:0	0:0	0:0

zurückgezogen/gesperrt am 04.05.2023



Sommerfest



Tennis

Impressionen



Gratulation unserem Meisterteam! Midcourt U10 Sommer 2023



Hättet Ihrs gewusst

Regelkunde

1) Frage:

Quelle: <https://www.btv.de/de/angebote/fuer-stuhl-und-oberschiedsrichter/download-center.html> Unterlagen für C-Oberschiedsrichter PDF C-OSR Fortbildung 2023 Präsentation, Seite 66 Frage 8

Tristan Vielspiel ärgert sich zunehmend über sein eigenes Spiel. Beim Stand von 2:4, 15:40 entfährt ihm infolge einer unsauber getroffenen Vorhand ein lautes „NEIN“, nachdem der Ball gerade das Netz überquert hat. Der hohe Ball landet aber genau auf der Grundlinie des gegnerischen Feldes. Der Gegner von Tristan erschreckt sich, lässt den Ball passieren und reklamiert den Punkt sofort für sich. Sie als OSR werden zum Platz gerufen. Beide Spieler sind sich einig, dass Tristan Vielspiels Vorhand gut war. Wie entscheiden Sie?

Antworten:

- a) Punktgewinn für Spielerin C, da dies ein regelkonformer Punkt für Tristan Vielspiel war, weil sein Ball gut war und der Ball für den Gegner spielbar gewesen wäre.

- b) Punktwiederholung, weil es sich bei Tristans Schrei um eine „unabsichtliche Behinderung“ handelt. Sollte Tristan erneut ein solcher Schrei entfahren, würde Tristan Vielspiel den Punkt verlieren.
- c) Punkt für den Gegner von Tristan Vielspiel, weil es sich bei Tristan Vielspiels Schrei um eine „absichtliche Behinderung“ handelt.

2) Frage:

Quelle: <https://www.btv.de/de/angebote/fuer-stuhl-und-oberschiedsrichter/download-center.html> Unterlagen für C-Oberschiedsrichter PDF C-OSR Fortbildung 2023 Präsentation, Seite 68 Frage 10

Im Match-Tiebreak führt Heinz Vielspiel mit 7:2 und ist bereits sehr siegessicher. Heinz Vielspiels krachende Vorhand kann sein Gegner kaum noch zurückspielen, sodass der Ball in hohem Bogen langsam in Richtung Netz fliegt. Heinz Vielspiel macht sich aus dem leichten Ball einen Spaß und trifft ihn

bereits auf der gegnerischen Spielfeldseite. Dabei achtet er sorgsam darauf, das Netz nicht zu berühren, was ihm auch gelingt. Sein Gegner beschwert sich über die Aktion und reklamiert den Punkt für sich. Sie als OSR werden zum Platz gerufen. Wie entscheiden Sie? Beide Spieler sind sich über den beschriebenen Verlauf des Ballwechsels einig.

Antworten:

- a) Punkt für Heinz Vielspiel. Weil das Netz nicht berührt wurde und der Ball noch im Spiel war, ist Heinz Vielspiels Schlag regulär.
- b) Punkt für Heinz Vielspiels Gegner. Weil der Ball auf der gegnerischen Spielfeldseite geschlagen wurde, bevor er das Netz überquert hat, verliert Heinz Vielspiel den Punkt.
- c) Punktwiederholung, weil Heinz Vielspiel seinen Gegner mit seinem Schlag unabsichtlich behindert hat.

Es ist Zeit Danke zu sagen!

Lieber Udo!

Es ist Zeit Danke zu sagen für deinen jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz in der Vorstandsarbeit als Abteilungsleiter für unsere MTV-Tennisabteilung.



Bei den Neuwahlen am 13. Oktober 2023 stellte sich Udo Ellermann nicht mehr als Abteilungsleiter zur Wahl. Mit viel Leidenschaft und Engagement hat Udo sich beim Präsidium des Hauptvereins und der Stadt Ingolstadt für unsere Tennisabteilung sehr erfolgreich eingesetzt.

Besonders erwähnt soll an dieser Stelle werden, der Einsatz zur Beseitigung der Schäden an unserer Tennisanlage, die durch das Pfingsthochwasser 1999 und 2013 entstanden sind. Der daraus resultierende Bau des Damms zum Schutz des Vereinsheims. 2001 war das Gründungsjahr des Fohlenweide-Cup, ein Tennisturnier bei dem der soziale und karitative Aspekt im Vordergrund steht. Mit einem Großteil der Startgelder, aufgestockt durch zusätzliche Spenden wurden in den letzten Jahren Vereine wie z.B. „Elisa“ mit diesen Spenden unterstützt.

Lieber Udo, die Abteilungsleitung und alle Mitglieder danken dir recht herzlich für dein Engagement in den vergangenen Jahren und wünschen dir weiterhin viel Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Alexander Ruh

Lösung zu: Hättet ihr's gewusst (Regelkunde):

1. Frage Antwort c (ITF Regel 26 Behinderung)

2. Frage Antwort b (ITF Regel 24 h Punktverlust)



Volleyballabteilung – Mehr als nur Volleyball

Auch in dieser Saison konnten wir wieder sechs Erwachsenenteams (w/m) und sechs Jugendteams (w/m) im aktiven Ligabetrieb Volleyball und Freizeitmannschaft anmelden.

Wir als Abteilung sind stolz und froh, dass wir so eine große Nachfrage erhalten, auch

wenn wir aktuell nicht jeder/m Interessenten eine Zusage im Volleyball geben können. Das liegt dran, dass unsere aktuellen Teams teilweise übertoll sind und weitere Hallenzeiten und auch Trainer/innen aktuell nicht verfügbar sind.

Wir sind froh, dass sich unsere Teams gut in der laufenden Saison schlagen. Insgesamt haben in der vergangenen Saison drei Erwachsenenteams den Aufstieg in eine höhere

Spielklasse geschafft und spielen dort nun sehr gut mit. Die laufende Saison ist voll im Gange und wir sind von größeren Verletzungen bisher verschont geblieben. Noch läuft die Saison bis Ende März, dann werden wir sehen wo die Teams in den Tabellenplätzen stehen. Bis dahin wünsche ich als Abteilungsleiter allen Teams verletzungsfreie und erfolgreiche Spiele.

Nach dem erfolgreichen Aufstieg in der Saison 22/23 gehen die Herren 1 in diesem Jahr nicht nur in einer neuen Liga auf Punktejagd, sondern dürfen sich zudem noch über die Rückkehr eines alten und neuen Hauptsponsors freuen.

Unter dem neuen Namen DonauHolz Volleys MTV-Ingolstadt konnte auch bereits eine sehr erfolgreiche Hinrunde bestritten und sogar die Herbstmeisterschaft in der stark besetzten Landesliga Süd-West erreicht werden. Neben altgedienten Spielern, freute sich die Mannschaft zu Beginn der Saison über viele

hochklassige Neuzugänge, welche nahtlos durch unseren Erfolgscoach Reimund in das Team integriert werden konnten. Kurz vor Ende der Spielrunde grüßen die Schanzer Volleys weiterhin von Platz 1 und haben dadurch einen möglichen Aufstieg in die Bayernliga weiterhin fest im Blick.



Nach nur drei Spieltagen in der 2023er Hinrunde, stehen für die Herren 2 spannende nächste Wochen an.

Innerhalb von zwei Monaten gilt es fünf Spieltage zu absolvieren und sich nach dem erfolgreichen Aufstieg vergangene Saison einen Platz im sicheren Mittelfeld der Be-

zirksklasse 1 zu sichern. Nach dem Weggang des Hauptzuspielers, neuem Trainer und der fehlenden Möglichkeit die Nachwuchsspieler aus der U20 einzusetzen, war das Team zu Beginn der Saison personell noch schwach aufgestellt und nicht eingespielt. Diese Situation hat sich im Laufe der letzten Monate super verbessert. Viele neue Spieler sind über die Saison dazugestoßen,

aber auch aus U20 und U18 können sich jetzt wieder die besten Spieler im Team und in der Bezirksklasse beweisen. Insbesondere die Power in den Angriffen konnte mit neuen Spielern wie z.B. Igor Tolkachev, Patrick Stemmer (beide neu im Verein) und Leopold Maltzen (U18) verstärkt werden.

Herren 2



Dementsprechend zeigt auch die Erfolgskurve nach oben. In den ersten beiden Spieltagen des Jahres konnte das Team 7 wichtige Punkte holen, gegen MBB-SG Manching (3:0) und DJK Titting (3:1) gab es klare Siege, gegen SC Freising III eine leider knappe 2:3 Niederlage und auch mit dem Bezirksligaabsteiger ESV Ingolstadt war die Mannschaft bei einer 1:3 Niederlage (22:25, 22:25; 25:22; 21:25) immer auf Augenhöhe. Aktuell belegt das Team Platz 5 (von neun Teams) in der Tabelle. Neben den Ergebnissen ist eine klare Verbesserung im Team sowohl in den Grundelementen (Annahme, Zuspiel, Angriff), als auch in den Abläufen zu erkennen. So soll es dann auch die restliche Saison weitergehen. Vielen Dank an alle Unterstützer des Teams und unseren Sponsoren.

Die Saison für unsere Damen 1 begann mit einer herausfordernden Vorbereitung.

Die geschlossene Halle, die Trainersuche, die selbstorganisierten Trainings und leider auch verletzungsbedingte Ausfälle waren alles andere als leicht für unsere Aufsteigerin-

nen. Durch den guten Teamzusammenhalt meisterten die Schanzerinnen jedoch auch diese schwierige Phase.

Die Sommerpause ließen unsere Damen ebenfalls nicht ungenutzt. Sie rekrutierten einige neue Spielerinnen, wodurch sich ein stattlicher, 17-köpfiger Kader auf den Saisonstart freute.

Pünktlich zum Saisonauftakt fand auch ein alter Bekannter den Weg zurück auf die Schanz: Coach Markus Sailer. Anfangs „nur“ an Spieletagen verfügbar stand er immer verlässlich an der Seitenlinie und führte das Team durch den etwas holprigen Start in der Landesliga.

Somit war das Team fast vollständig. Hochmotiviert absolvierten die Schanzerin-

Damen 1



Heimspiel vor Weihnachten



Auswärtssieg mit Maskottchen

nen ein Trainingswochenende während der laufenden Saison, bei dem sich ehemaliger 2. Bundesliga-Spieler Moritz Zeitler als neuer Co-Trainer vorstellte. Somit hatte sich ein unschlagbares Trainer-Duo gebildet, dass sich perfekt ergänzt und die Damen 1 zu ihrem ersten Sieg trug.

Da die Damen mit der Sours Stadtbar, Princess Fitness und Ofenbau Paul neue Sponsoren für sich gewinnen konnten, gab es noch vor der Winterpause ein Weih-

nachtsgeschenk für die Schanzerinnen: neue Trikots.

Beflügelt durch die neuen Outfits, siegten die Damen beim letzten Heimspiel der Saison mit lautstarker Unterstützung der heimischen Fans und einer starken Teamleistung. Durch den Doppelsieg sammelten sie weitere wichtige Punkte im engen Kampf in der Landesliga Süd-West.

Seither ist unsere Damen 1 ungeschlagen und konnte sich sogar zu Gast beim Tabel-

lenführer mit einem 3:1 Sieg durchsetzen. Eine durch die Bank starke Teamleistung, gute Stimmung und geschicktes Coaching zeichnen die Saison 2023/2024 aus.

Aktuell befinden sich die Schanzerinnen in der Tabelle auf Rang 4, womit das Saisonziel Klassenerhalt zunächst mehr als erreicht ist.

Maskottchen-Taube „Rüdiggä“ ist stolz auf seine Mädls und freut sich auf die übrigen Spiele!

Gemeinsam stark:

Die 2. Damenmannschaft im Abstiegskampf

Die 2. Damenmannschaft der Volleyballabteilung erlebt eine aufregende Saison, geprägt von zahlreichen Neuzugängen und der Integration junger Talente.

Unterstützt durch den großzügigen Trikotsponsor „Malerei Cota“ geht das Team mit positiver Energie in den Abstiegskampf der Bezirksliga.

In dieser Saison hat sich das Team durch viele neue Spielerinnen verstärkt, darunter auch talentierte Jugendspielerinnen. Die Mischung aus Erfahrung und frischem Blut trägt zu einer dynamischen Atmosphäre innerhalb der Mannschaft bei.

Dank der großzügigen Unterstützung von „Malerei Cota“ kann die Mannschaft mit stolzer Brust ihre neuen Trikots präsentieren.

Trotz der Herausforderungen im Abstiegskampf bleibt die Stimmung in der Mannschaft positiv. Die Spielerinnen zeigen beeindruckenden Teamgeist und kämpfen gemeinsam für den Klassenerhalt. Mit Entschlossenheit und Teamgeist setzt die 2. Damenmannschaft alles daran, den Abstieg zu



ckenden Teamgeist und kämpfen gemeinsam für den Klassenerhalt. Mit Entschlossenheit und Teamgeist setzt die 2. Damenmannschaft alles daran, den Abstieg zu

verhindern. Spielerinnen und Trainer arbeiten eng zusammen, um die bestmögliche Leistung auf dem Spielfeld zu zeigen.



Jugendteam U20 männlich

Die diesjährige Erwartung unserer männlichen U20-Jugendspieler war zu Saisonbeginn groß. Nachdem sie letzte Saison den Einzug zur Oberbayerischen Meisterschaft der U20 geschafft haben und dort einen passablen 5. Platz erspielt haben, sollte es dieses Jahr weiter nach oben gehen.

Leider ist Sport nicht wirklich berechen- und planbar und so hat sich die U20m in den Vorrundenturnieren schwer getan konstant ihre Leistungen je Einzelspieler und als Team abzurufen. Es reichte dann nur für die Qualifikation zur OBB. Allerdings konnte man dort auch nicht wirklich konstant sein Spiel durchbringen und nach zu vielen individuellen Fehlern, reichte es am Ende nur zum 6. Platz und somit nicht zum Einzug zur OBB. Der Tag war für uns (Spieler und Trainer) zum Vergessen, allerdings gehört das eben auch zum Sport dazu und aus Niederlagen lernt man. Einige Jugendliche werden altersbedingt nächste Saison in den Erwachsenenteams spielen, einige Jüngere haben dann nochmals die Chance die OBB ins Visier zu nehmen.



Jugendteam U18 männlich



In dieser Saison hat sich unsere U18 Mannschaft mit überzeugenden Leistungen satzverlustfrei den ersten Platz in der Liga gesichert.

Die Qualifikationsrunde zur Oberbayerischen Meisterschaft war ein wahrer Prüfstein, den

wir mit Bravour gemeistert und uns unter die besten zwei Teams gespielt haben. Bei der Meisterschaft selbst hat die Mannschaft einen respektablen sechsten Platz belegt.

Unser Kernteam, das sich über die Jahre geformt hat, prägte nicht nur den sportlichen Erfolg, sondern auch die Teamchemie. Die

Integration neuer Spieler erfolgte nahtlos – die Kerntuppe nahm sie herzlich auf und integrierte sie aktiv in das Training. Die Spiele waren nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern auch Momente, in denen das Team enger zusammenwuchs!

Trainer: Kim Huber



Die Teilnehmer der deutschen Mixed Meisterschaft



Beachvolleyball

Saisonrückblick 2023

Zahlreiche Turniere der Serien ebf (European Beachvolleyball Foundation) und BVV (Bayerischer Volleyball-Verband) sowie die Deutsche Meisterschaft im Mixed fanden dieses Jahr auf Ingolstädter Sand statt.

Die neue Abteilungsleitung gab ihr Bestes, um den Saisonbetrieb so reibungslos wie möglich aufrechtzuerhalten und die Organisation der Turniere und Events zu stemmen.

Ein besonderer Dank an dieser Stelle geht an unseren Beachwart Erich sowie an Helmut, die uns die komplette Saison vor Ort tatkräftig unterstützt haben!

Über weiteres Engagement in der kommenden Saison, insbesondere beim Auf- und Abbau der Felder und während des Turnierbetriebs, sind wir sehr dankbar!

Insgesamt blicken wir sehr zufrieden auf die Beachvolleyball-Saison 2023 zurück, die nicht nur durch sportliche Erfolge, sondern auch durch die positive Atmosphäre geprägt war.

Auch wir gehen mit der Zeit und führen zur Saison 2024 ein neues Platz-Buchungssystem ein.

Neben der Tennisabteilung werden auch die Beachvolleyballer die Buchungsplattform courtbooking.de verwenden, damit jeder seine gewünschte Reservierung eigenständig buchen kann.

Die Nutzung der Plattform ist natürlich für die Spieler kostenlos und umfasst auch eine App (für iOS and Android), mit der die Ver-

fügbarekeit der Plätze und die Reservierung per Mobiltelefon geprüft werden kann.

Weitere Details zum Saisonstart werden Ende April / Anfang Mai bekannt gegeben. Unter mtv-in-beach.courtbooking.de und mtv-in.de/beachvolleyball/ findet ihr die entsprechenden Informationen. Allgemeine Anfragen können weiterhin an beach@mtv-in.de gerichtet werden.

Bettina & Markus Baumgartner / Laura und Christoph Zirngibl / Simon Hausotter

Saisonausblick 2024



Vorstandswahlen in der MTV-Judoabteilung Keine großen Veränderungen

Bei der am 24. Oktober 2023 im Vereinsheim des MTV Ingolstadt stattgefundenen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ist es fast zu keiner Änderung gegenüber der letzten Wahl im Jahr 2021 gekommen.

So konnten Reiner Jupke als Erster Vorstand, Simone Walter als Zweiter Vorstand, Werner Meisinger als Kassier und Wilhelm Fandry* als Schriftführer wieder in ihrem Amt bestätigt werden. Lisette Jupke wird ebenfalls weiterhin die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit übernehmen. Hinzugekommen ins Team ist Sebastian Kranz als neuer Jugendleiter.

Reiner Jupke ist als Vorstand automatisch Delegierter, hinzugewählt wurden Simone Walter, Lisette Jupke und Peter Jupke*. Die beiden noch aktiven Judoka Demis Tsanidis und Marco Zyrtek unterstützen das Team als Ersatzdelegierte bei ihrer Arbeit in den nächsten zwei Jahren.



Vorstandschafft der Judoabteilung

Erfolgreiche Judo-Meisterschaften der MU15 beendet

Die jungen Judoka des MTV Ingolstadt konnten an die gute Leistung bei der Oberbayerischen EM anknüpfen. Beide kämpfen in der gleichen Gewichtsklasse + 66kg.



Stavros Fachiridis

- 2. Platz Südbayerische Einzelmeisterschaft in Augsburg
- 1. Platz Bayerische Einzelmeisterschaft in Abensberg
- 1. Platz Süddeutsche Einzelmeisterschaft in Nürtingen

Pavlos Karazelidis

- 1. Platz Südbayerische Einzelmeisterschaft in Augsburg
- 3. Platz Bayerische Einzelmeisterschaft in Abensberg
- 3. Platz Süddeutsche Einzelmeisterschaft in Nürtingen

Fleißiges Training wurde bei der Maxi-Kinder-Gruppe ebenfalls belohnt

Über den orange-grünen Gürtel durften sich bei der am 8. Dezember 2023 durchgeführten Gürtelprüfung gleich fünf Kinder freuen.



Nachdem sie im Sommer nicht wie die anderen Kinder in der Gruppe einen neuen Gürtel bekommen haben, begann für sie die intensivere Trainingsphase auf den neuen Gürtel bereits nach den Sommerferien. Hier mussten einige schwierigere Techniken geübt werden. Auch stan-



den erstmals drei Armhebel und zwei Eindrehtechniken auf einem Bein im Prüfungsprogramm. Während der trainingsbegleitenden Graduierung wurden an diesem Tag auch einige Kinder auf den gelb-orangen Gürtel geprüft. Übergeben wurden die Urkunden und Gürtel dann nach dem Training durch den neuen Jugendleiter Sebastian Kranz.

Er selbst hat vor fast 30 Jahren in unseren schönen Dojos mit dem Judo begonnen. In diesem Jahr wurde er Deutscher Meister

und Fünfter bei den Judo-Europameisterschaften der Männer Ü30. Somit ist er für die Kinder ein großes Vorbild.

Ein Dankeschön geht auch an Armen Sargsyan welcher das Trainerteam um Simone Walter, Reiner Jupke, Jonas Westphal und Marco Zwyrtek tatkräftig unterstützt hat. So konnten Ausfälle wegen Krankheit oder Urlaub hervorragend kompensiert werden und es musste kein Training abgesagt werden.

Gürtelprüfungen bei den Minis erfolgreich durchgeführt

Am 8. Dezember 2023 konnten die Trainer Simone Walter, Reiner Jupke und Armen Sargsyan noch einigen fleißig trainierenden Kindern ihren nächsten Gürtel überreichen.

Die Kinder wurden nach dem neuen Graduierungssystem im Zuge der trainingsbegleitenden Prüfung während der vorangegangenen Trainingseinheiten graduiert. Dieses neue System bietet mehr Flexibilität in der Technikauswahl und eine bessere Anpassung an die jeweilige Trainingsgruppe. Kinder, welche die Leistungen vorher schon gezeigt hatten, aber genau an diesem Tag verhindert waren, können so in der folgenden Woche ebenfalls noch ihren Gürtel erreichen.



Strahlende Gesichter bei der Übergabe der Urkunden und des ersten Judo-Gürtels



Über ihren ersten Judo-Gürtel dürfen sich gleich zwölf Kinder beim Abschluss des Anfangskurses vom MTV Ingolstadt freuen.

Unser neu gewählter Jugendleiter Sebastian Kranz ließ es sich nicht nehmen, die Gürtel und Urkunden den Kids persönlich zu überreichen.

Er selbst hat vor fast 30 Jahren genau hier mit Judo begonnen. Er staunt nicht schlecht über die tollen Leistungen der Kinder, welche während des fünfwöchigen Kurses von den Trainern Simone Walter und Jonas Westphal die Grundtechniken erlernten. Die MTV-Judoabteilung gratuliert allen Kindern und freut sich auf ein Wiedersehen im Januar, wenn die Kinder ihr erworbenes Wissen in den jeweiligen Gruppen vertiefen können.



Diese zehn Judowerte prägen einen guten Judoka

Nicht nur für den Judoport, sondern allgemein in der Erziehung von Kindern wünschen sich die Trainer der Judo-Abteilung, dass diese Werte auch durch die Eltern vermittelt werden.

Die Kinder fangen meistens schon im Alter von 5 Jahren an, bei uns zu trainieren. Viele Werte sind den Kindern hier oftmals bisher nicht bekannt. Wir vermitteln nicht nur unser Wissen der Techniken, um einen neuen Gürtel zu erreichen oder einen Titel bei einer Meisterschaft zu erringen, sondern investieren auch viel Zeit auf die Vermittlung dieser Werte. Durch das neue Graduierungssystem wird nämlich auch nicht nur Wert auf gute Techniken gelegt, sondern gleichwertig die persönliche Entwicklung berücksichtigt.

Das beginnt mit dem **Respekt** dem Trai-

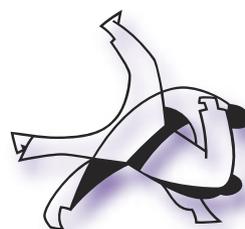
ner gegenüber. Den **Mut**, den die Kinder aufbringen müssen, um ein Randori oder Wettkampf zu bestreiten, ohne bei einer drohenden Niederlage aufzugeben.

Die **Selbstbeherrschung** bei der Pünktlichkeit und der Disziplin im Training und Wettkampf.

Das Üben in **Bescheidenheit** und der **Wertschätzung** der Leistung der anderen Kinder. Durch eine positive Trainingseinstellung und fleißiges, konzentriertes Trainieren sich der **Ernsthaftigkeit** bewusst werden. Durch fairen Kämpfen, ohne unsportliche Handlungen und ohne Hintergedanken trainieren wir die **Ehrlichkeit**. Die **Hilfsbereitschaft** für Anfänger als Trainingsältere zu unterstützen, damit diese sich in der Gruppe zurechtzufinden.

Dabei behandeln wir unsere Trainingspartner und Wettkampfgegner mit **Höflich-**

keit, wie Freunde, und zeigen das durch eine ordentliche Verbeugung, zu Beginn und am Ende des Trainings, genauso wie zu Beginn eines Kampfes. Wenn man auf all diese Werte achtet, wird man beim Judo viele **Freunde** finden.



Die 10 Judowerte des Deutschen Judo-Bundes



Höflichkeit

Behandle Deine Trainingspartner, Wettkampfgegner und Mitmenschen wie Freunde. Zeige Deinen Respekt gegenüber jedem Judo-Übenden durch eine ordentliche Verneigung.



Ehrlichkeit

Sei immer ehrlich und kämpf fair, ohne unsportliche Handlungen und ohne Hintergedanken.



Ernsthaftigkeit

Sei immer konzentriert bei der Sache. Entwickle eine positive Trainingseinstellung und übe fleißig.



Respekt

Begegne jedem mit Respekt. Behandle Deine Lehrer und Judo Freunde immer zuvorkommend und erkenne die Leistungen anderer an.



Freundschaft

Achte all diese Werte und alle Menschen,

dann wirst Du nicht nur beim Judo Freunde finden.



Hilfsbereitschaft

Sei anderen gegenüber stets hilfsbereit: Unterstütze als (Trainings-)Ältere die jüngeren. Hilf Deinem Partner, die Techniken korrekt zu erlernen und Neuen, sich in der Gruppe zurechtzufinden.



Bescheidenheit

Siehe Dich selbst nicht in den Vordergrund. Sprich über Deinen Erfolg nicht mit Übertreibung. Orientiere Dich an den Besseren und nicht an denen, deren Leistungsstand Du bereits erreicht hast.



Wertschätzung

Erkenne die Leistung jedes Anderen an, wenn dieser sich nach seinen Möglichkeiten ernsthaft anstrengt.



Mut

Nimm Dein Herz in die Hand - im Randori, im Wettkampf und im Leben selbst. Gib Dich niemals auf, auch nicht bei einer drohenden Niederlage oder bei einem scheinbar übermächtigen Gegner.



Selbstbeherrschung

Achte stets auf Pünktlichkeit und Disziplin - beim Training, Wettkampf und im Leben. Verliere auf der Matte nie die Beherrschung, auch nicht in Situationen, die Dir unfair erscheinen.



Mit den Eltern auf der Judomatte beim Weihnachtstraining



Viel Spaß hatten Groß und Klein beim gestrigen gemeinsamen „Judotraining“ auf unserer Judomatte.

Es wurde gelacht und geschwitzt, gespielt und auch gekämpft. Am Ende waren alle die Sieger und bei der anschließenden Weihnachtsfeier an der MTV-Hütte waren sich alle einig, dass man das unbedingt wiederholen und nicht erst bis Weihnachten warten sollte.

Weihnachtsfeier am 15. Dezember 2023 an der MTV-Hütte

Ihre Brotzeit und den Punsch/Glühwein mussten sich die Kinder und Eltern zuvor beim gemeinsamen Eltern/Kind-Training im Dojo in der Friedhofstraße 4 ½ erst einmal verdienen.

führer Wilhelm Fandry, Kassier Werner Meisinger, Presse und Öffentlichkeitsarbeit Lisette Jupke und dem neu gewählten Jugendleiter Sebastian Kranz.

Dieser übernahm anschließend die Übergabe der Geschenke an die aufgeregten Kinder. Das abschließende Grillen der Marsh-

mallows war dann erneut ein Highlight des Abends, bevor die fleißigen Helfer im Hintergrund wieder schnell alles in Ordnung brachten. Hierfür auch ein großes Dankeschön, denn ohne das Engagement von solchen Eltern ist so eine Feier nicht möglich!

Danach trafen sich über 100 Kinder, Geschwister und Eltern an der MTV-Hütte, um sich mit Wurstsemmeln zu stärken. Das fast schon traditionelle Stockbrotgrillen am offenen Feuer machte auch in diesem Jahr den Kindern sehr viel Spaß. Anschließend bedankten sich Reiner Jupke und Simone Walter für den tollen Einsatz des Trainerteams um Peter Jupke und Dimitrios Tsanids im Erwachsenenbereich. Beide bedankten sich auch bei Marco Zwyrtel, Jonas Westphal, Armen Sargsyan und Lisette Jupke für die tolle Betreuung der Kids-Gruppen im Jahr 2023.

Ebenfalls ein Dankeschön ging an die anderen Mitglieder des Vorstandes, Schrift-





Neuaufbau gelungen

Nach der Gründung mit der Saison 2022/23 der Herren-Mannschaft sind wir auch 2023/2024 mit einer Herren-Mannschaft am Start.

Wir konnten auch schon die ersten Siege verzeichnen. Aber auch unsere Jugend ist mit Erfolg in die neue Saison gestartet. Allen voran die männliche C-Jugend die in Pfaffenhofen beim Rasenturnier souverän den ersten Platz belegte. Alle unsere Jugendmannschaften nahmen daran teil.

Genau so wie die Jahre zuvor haben wir an der Grundschulaktion teilgenommen. Feste Partner waren wieder die Pestalozzi-Schule und die Grundschule an der Münchener Straße.

Aber auch beim Handballtalk mit dem WM2007 Dominik Klein am 5. Oktober 2023 waren wir mit der ganzen Abteilung vertreten. Klein und Groß haben einen spannenden Abend erlebt. Wo wir auch bei dem Wurfspiel einen Trikotsatz durch unsern D-Jugend Spieler Talha gewonnen haben.



Nun geht es an die Organisation der Feier zu „100 Jahre Handballabteilung beim MTV Ingolstadt“ im Jahr 2024.



Spannende Rückrunde steht bevor

Der Start in die Rückrunde hat begonnen bzw. steht unmittelbar bevor und die Vorzeichen in den Mannschaften könnten unterschiedlicher nicht sein.

Die Herren 1 und 2 in der Oberliga bzw. der Verbandsliga müssen sich vor dem Abstiegsgepenst hüten. Um jeweils in der Liga zu bleiben braucht es noch einige Punkte und auch ein wenig Fortune, wobei die 1. Mannschaft noch die günstigere Ausgangsposition hat. Für die „Reserve“ scheint aktuell nur der Relegationsplatz noch in Reichweite. Ganz anders sieht es bei den Herren 3, 4 und 5 aus. Die Herren 3 schupfern an der Auf-

stiegsrelegation in der Landesliga (= Platz 2). Bei den Herren 4 und 5 (Bezirksoberliga und Bezirksklasse A) ist diese Aussicht noch um einiges konkreter. Einzig die Herren 6 in der Bezirksklasse B und die Herren 7 in der Bezirksklasse D tummeln sich in Tabellenmittelfeld ohne Ambitionen nach oben, aber auch mit keinerlei Gefahr, in die Nähe der „roten Laterne“ zu geraten.

Die 1. Jugend ist nach der Vorrunde in die Verbandsliga, die höchste bayerische Jugendklasse, aufgestiegen. Mit einem Mittelfeldplatz wäre das erwünschte Soll sicher erreicht. Ein nicht ganz leichtes Unterfangen, da Anna Walter aufgrund ihrer vielen Einsätze im BTTV- oder DTTB-Kader kaum zur

Verfügung stehen wird. Die Jugend 2 bleibt nach einer tollen Vorrunde, in der man als Dritter punktgleich mit dem Spitzenreiter war, in der Bezirksoberliga und strebt ebenfalls einen Platz im Mittelfeld an. Dies wird schwer genug, da mit Mark Garkuscha die Nr. 1 der Mannschaft in die Jugend 1 aufrückte. Die Jugend 3 und 4 stehen beide in der Bezirksliga, wobei das erste Kräftemessen im unmittelbaren Aufeinandertreffen mit einem 7:3 für die Dritte endete. Die Jugend 4 ist als Aufsteiger zur Rückrunde neu in der Liga und möchte zunächst mal dort Fuß fassen. Die Jugend 3 hat die Ambition, zumindest den 4. Platz der Vorrunde zu wiederholen.

Didi He Dritter der Bayerischen Meisterschaft Jugend 11

Mit einem tollen 3. Podestplatz kehrte Didi He von den Bayerischen Meisterschaften der Jugend 11, dem sogenannten Future Cup, aus dem schwäbischen Thannhausen heim.

Schon in der Vorrundengruppe lief alles nach Wunsch. Vier Erfolge mit jeweils 3:0 Sätzen stempelten Didi zu einem Mitfavoriten auf die vorderen Plätze. Im Achtelfinale folgte ein weiterer 3:0-Erfolg, bevor es im Viertelfinale gegen Julian Schäufele kurios wurde. Nach einem 11:0 im ersten Satz gingen auch die weiteren beiden Sätze an den MTV-Akteur, allerdings jeweils erst spät in der Verlängerung. Die Zeit der klaren Spiele war nun endgültig vorbei und im Halbfinale wartete ein wahrer Krimi. Gegen Bohan Xiao vom FC Bayern München ging die Partie bis in den fünften Satz, wo Didi leider mit 11:13 unglücklich den Kürzeren zog und das Finale



Didi He freut sich über den 3. Platz bei den BM Jugend 11



verpasste. Im Spiel um Platz drei folgte die Gerechtigkeit aber gleich auf dem Fuß. Wieder musste der Entscheidungssatz her, den dieses Mal Didi He gegen Lian Straub vom

RV Schweinfurt mit 13:11 gewann. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg und Danke an Marcel Frieberger fürs Coachen.



4 Starter, 4 Podestplätze bei den Bayerischen Meisterschaften der Jugend 13, 15 und 19 in Dillingen

Wie schon 2022 konnten wir auch bei den Bayerischen Meisterschaften 2023 in Dillingen vier Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellen.

Vier Mal standen lilaweiße Aktive dabei auf dem Podest, wobei Anna Walter mit drei Titeln herausragte. Mit „Abräumerin“ überschrieb der BTTV die Berichterstattung der Meisterschaften in punkto Anna Walter. Unser Mega-Talent dominierte in allen drei Disziplinen Einzel, Doppel und Mixed der U15. Im Mixed an der Seite von Jonas Rinderer, der ebenfalls die Maximalausbeute von drei Erfolgen schaffte, im Doppel mit Zoe-Loreen Sommer, die sie im Einzelfinale dann auch klar in die Schranken wies. Dabei könnte Anna mit ihren gerade mal zwölf Jahren noch U13 spielen. Schön langsam gehen uns die Superlative aus, was Anna Walter betrifft. Wir gratulieren ganz herzlich zum Triple, Anna.

Bei den Mädchen U13 gelang Sophia Schiechl der Sprung ins Finale und sie unterlag dort nur der topgesetzten Hanna-Patricia Forgacs. Hier titelt der BTTV mit „überraschend“, aber das war es für uns nicht so ganz. Schließlich hat Sophia in den letzten Monaten deutlich an Konstanz gewonnen und behält auch in knappen Situationen kühlen Kopf. Das stellte sie auch im umkämpften Viertelfinale unter Beweis, das sie nach 0:2-Satzrückstand noch gewann. Auch Dir herzliche Glückwünsche zum bayerischen Vize-Titel, Sophia.

Bleiben noch Didi und Dian He, unsere beiden Newcomer bei der Bayerischen Meisterschaft. Hier reichte es verständlicherweise noch nicht für einen Podestplatz, aber die Erfolge in der Gruppenphase waren außergewöhnlich. Dian He gewann bei den Mädchen U13 alle drei Gruppenspiele und zog ungeschlagen in die Hauptrunde ein. Dort war leider früh Endstation. Im Doppel mit Sophia Schiechl kam das Aus im Viertelfinale. Didi He schaltete in der Gruppe zwei höher eingeschätzte Gegner aus. Sowohl im Einzel als auch im Doppel traf er dann leider sehr früh auf den letztlichen Dominator der Jungen U13 Lennart Zuber, der beide Male noch eine Nummer zu groß war. Didi ist aber erst zehn und hat noch einige Jahre in der U13 vor sich. Auch Euch großen Respekt für den tollen Auftritt in Dillingen, Dian und Didi.

Die kontinuierliche Jugendarbeit zeigt wie schon im Vorjahr Früchte. Solche Erfolge



Anna Walter, Sophia Schiechl, Didi He und Dian He bei den Bayerischen Meisterschaften (Jugend 13, 15,19) in Dillingen (von links)

lassen sich nicht kurzfristig erzielen, sondern sind immer das Ergebnis gezielter und nachhaltiger Arbeit. Einen wesentlichen Anteil haben dabei Trainer Munir Jassem und die weiteren Trainer und Betreuer um Jugendleiter und Trainer Nico Kuspert.

Nicht zu vergessen die Betreuer vor Ort an den beiden Tagen in Dillingen: Munir Jassem, Marcel Frieberger, Martina Schiechl,

Dennis Oberholzner und Christian Guck, die als Coaches an den Tischen so manch guten Tipp auf dem Weg zum Erfolg mitgegeben haben. Vielen Dank auch den Eltern, die Fahrdienste und Hotelbuchung erledigt haben und in der Halle über die beiden Tage mitgefiebert haben. Schön war's in Dillingen. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

STEINMETZ A. ZIEGLMAIER GMBH

85080 GAIMERSHEIM

NEUHARTSHÖFE 2
GEWERBEGEBIET 2



NATURSTEINE

FÜR FRIEDHOF UND GARTEN

FILIALBETRIEB IN EICHSTÄTT
EHEMALS STEINMETZ BUCHNER
GEWERBEGEBIET, SOLLNAU 11

SAMMELRUF
(0 84 58) 67 03

FILIALBETRIEB IN INGOLSTADT
EHEMALS STEINMETZ RUSIN
SÜDFRIEDHOF, FAUSTSTR. 55



BESUCHEN SIE UNS AUCH IM INTERNET UNTER:
www.naturstein-zieglmaier-gmbh.de



Turnerjugend-4-Kampf in Kipfenberg

Am 22. Juli 2023 starteten um 8.30 Uhr die zwölf Turnerinnen der Breitensportabteilung in den Jahrgängen 2012/13 und 2010/11 mit der ersten Disziplin, dem 50m-Schwimmen, im sonnigen und idyllisch gelegenen Freibad in Kipfenberg.

Für einige der Turnerinnen war es der erste Wettkampf. Sie alle erfreuten sich am familiären und positiven Wettkampfflair mit insgesamt 84 Teilnehmern und Teilnehmerinnen. Nach der nassen Erfrischung ging es mit den Turn-10-Übungen am Boden und Trampolin weiter. Endlich konnten die frisch erlernten Überschläge und Saltos zum ersten Mal unter Beweis gestellt werden. Am Schluss spornte noch der 75-Sprint zum Anfeuern an. Rentiert hat es sich allemal: neben Freude am Sport erzielten die zwei Turne-



rinnen Elisa Kucani (2012) und Magdalena Arold (2010) in den jeweiligen Altersklassen den 4. Platz, also nur knapp am Treppchen

vorbei. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmerinnen!

Kürtturnerinnen erfolgreich beim Bayerncup in Pfuhl

Katharina Maier holt Bronze

Beim diesjährigen Bayerncup in der Leistungsklasse 3 traten vier Turnerinnen des MTV Ingolstadt an.

Mit Katharina Maier startete die jüngste MTV-Turnerin in der Altersklasse 10/11 im Vormittagsdurchgang den Wettkampf in Pfuhl. Dabei fand sie am Sprung trotz großer Nervosität gut in den Wettkampf. In olympischer Reihenfolge ging es am Stufenbarren weiter. Dort musste Katharina an ihrem Lieblingsgerät einen Sturz beim Abgang in Kauf nehmen. Dieser kleine Fehler wurde von ihr sogleich am nächstem Gerät – dem Schwebebalken – mit einer sturz- und fehlerfreien Übung ausgeglichen. Pünktlich zum letzten Gerät erreichten die älteren MTV-Turnerinnen die Wettkampfhalle und unterstützten durch rhythmisches Klatschen Katharina bei ihrer Bodenkür und im Kampf um eine Platzierung auf dem Treppchen. Trotz starker Konkurrenz gelang mit dem Bronzerang letztendlich der Sprung aufs Podest.

Am Nachmittag starteten Liana Gashi in der Altersklasse 12/13 sowie Theresa Repper und Johanna Zöpfel in der Altersklasse 18+. Liana begann ihren Wettkampf leider sogleich mit einem Sturz am Stufenbarren beim Wechsel vom unteren zum oberen Holm und musste auch an den Folgegeräten Schwebebalken und Boden Stürze in Kauf nehmen. Trotzdem ließ sie sich nicht unterkriegen und beendete ihren Wettkampf mit einem guten Sprung und Rang 33. Für Theresa und Johanna stand mit dem Balken ein eher ungeliebtes Startgerät auf dem Programm, wobei Theresa eine hervorragende und sichere Übung auf dem zehnzentimeterbreiten Gerät zeigte. Auch am Boden gelang es ihr den Kampfrichtern eine hohe Punktzahl zu entlocken. Am Sprung lief es ebenfalls rund. Aufgrund von zwei Stürzen wurde



Johanna am Schwebebalken mit deutlichen Abzügen bestraft und konnte auch am Boden und Sprung diesmal nicht in bekannter Stärke punkten. Der Stufenbarren schien auch zum Abschluss des Wettkampftages wieder zum Verhängnis für die MTV-Turnerinnen zu werden. Ohne größere Fehler konnten auch die beiden erfahrenen Turnerinnen keine Top-Wertungen einfahren, weshalb Theresa mit Platz 5 ganz knapp das Treppchen um nur wenige Zehntel verpasste. Johanna platzierte sich auf Platz 13. Unterstützt wurde Trainerin Jessica Schneider an diesem Tag von Christina Maier und Ruth Repper, wobei letztere im Vormittagsdurchgang auch als Kampfrichterin fungierte.



Erwartungen übertroffen

MTV-Turnerinnen starten 2024 in der Bezirksliga

Waging am See. Das Ziel im Blick, ein starkes Team im Rücken. Die Herausforderung: einen Platz unter den acht besten Mannschaften erturnen, um sich für die Bezirksliga in der Saison 2024 zu qualifizieren.

Damit fuhr die Kürmannschaft des MTV Ingolstadt zum Nachmittagsdurchgang im Auf- und Einstiegswettkampf der bayrischen Turnliga. Kampfrichterin Christina Maier wertete bereits den Vormittagsdurchgang, bei dem hauptsächlich die Abstiegs kandidatinnen an-

sprang ein deutlicher 1. Platz unter allen Mannschaften heraus und in der Einzelwertung konnte Katharina Maier auch die Tageshöchstwertung an diesem Gerät einfahren. Das Bodenkampfrichter verabschiedete die MTV-Elite damit, dass sie sich sehr freuen würden diese Bodenküren nächstes Jahr in der Bezirksliga wieder zu sehen. Ein Lob, welches zur Halbzeit des Wettkampfes das Ziel bereits nah erschienen lies, wobei mit dem Sprung als nächstes auch das schwächste Gerät anstand. Trotz etwas holprigem Start zeigte Johanna Zöpfl als letzte

deutlich steigern und wichtige Punkte für den MTV sichern. Den perfekten Schlusspunkt hinter eine hervorragende Mannschaftsleistung setzte Katharina Maier, welche auch an diesem Gerät den Topscore unter 96 Turnerinnen erzielen konnte. Zur Siegerehrung schlug das Herz von Trainerin Jessica Schneider bis zum Hals, schließlich traten insgesamt 24 Mannschaften an, welche alle einen der wenigen Plätze in der Bezirksliga ergattern wollten. Da es während des Wettkampfes keinen Zwischenstand gab und die Wertungen der anderen Mannschaften nur schwer mitzuverfolgen waren, konnte man nur hoffen, dass es für einen der ersten 8 Plätze reichen würde. Dass es am Ende mit Platz 3 sogar ein Podestplatz wurde macht die Trainerin unfassbar stolz: „Die Mädels haben die Erwartungen deutlich übertroffen. Bei Ihnen waren die Sorgen vor dem Wettkampf noch groß, ob es reichen würde. Obwohl individuell alle spitze sind, haben sie im letzten Jahr gezeigt, dass sie als Mannschaft noch einmal mehr aus sich heraus holen können und im Stande sind Großartiges zu leisten. Der Teamgeist ist einfach enorm und das obwohl die Altersunterschiede doch recht groß sind. Die Jüngste ist elf, die beiden Ältesten sind fürs Turnen bereits – fast biblische – 18 Jahre alt“. Vielleicht macht es gerade diese Mischung aus. Die jüngeren spornen die älteren Turnerinnen zur Weiterentwicklung an, die Erfahreneren geben Sicherheit und unterstützten auch mal als Co-Trainerinnen. So erfreuen auch die herausragenden Einzelplatzierungen der drei Mehrkämpferinnen mit Platz 1 für Katharina Maier, Platz 5 für Theresa Repper und Platz 7 für Johanna Zöpfl.



traten und stimmte die MTV-Turnerinnen bei deren Ankunft vorab auf hohe Abzüge am Balken ein, welches auch diesmal das Stargerät für die Turnerinnen aus Ingolstadt sein sollte. Besonders groß war die Nervosität bei Alissia Krenz, welche zum Beginn des Wettkampfes auch ihr Debüt in der Kürgruppe geben sollte und gleich im ersten Versuch alle Schwierigkeiten durch das strenge Kampfrichter anerkannt bekam. Insgesamt musste die Mannschaft einen Sturz in die Gesamtwertung an diesem Gerät eingehen lassen, entlockte der MTV-Kampfrichter jedoch trotzdem ein – zu diesem Zeitpunkt noch verhaltenes – „gut“, da die Turnerinnen saubere Übungen mit guten Schwierigkeiten zeigten. Am Ende des Tages sollte es sogar die drittbeste Mannschaftswertung an diesem Gerät sein. Mit dem Boden stand als nächstes das MTV-Paradegerät an und hier zeigten alle vier Starterinnen des MTV eindrucksvoll weshalb das so ist. Das Motto am Boden lautet immer Spaß haben und die Choreografie der Teamkolleginnen neben der Bodenfläche mitzuperformieren. Dabei



Turnerin ihre ganze Klasse mit einem sicheren Sprung mit halber Drehung in der ersten sowie der zweiten Flugphase. Am letzten Gerät – dem Stufenbarren – konnten sich vor allem Liana Gashi und Theresa Repper im Vergleich zum vorangegangenen Wettkampf





Wieder ganz oben auf dem Treppchen

Kürtnerinnen des MTV Ingolstadt verteidigen Sieg aus dem Vorjahr

Röttenbach. Zum Saisonabschluss trat die Kürmannschaft des MTV Ingolstadt wie im Jahr zuvor bei den offenen mittelfränkischen Bezirksmeisterschaften an.

Unter zwölf Mannschaften wollten Katharina Maier, Theresa Repper, Liana Gashi, Alissia Krenz und Johanna Zöpfl in der Leistungsklasse 3 den 1. Platz aus dem Vorjahr wiederholen. Wie in der Woche zuvor beim Aufstiegswettkampf zur Bezirksliga traten Katharina, Theresa und Johanna im Mehrkampf, also an allen vier Geräten, an und wurden am Boden, Sprung und Stufenbarren von Liana sowie am Schwebebalken von Alissia unterstützt.

Mit dem Start am Boden setzten die MTV-Turnerinnen bereits ein erstes Statement und erturnten sich an diesem Gerät mit viel Rhythmus und hohen Schwierigkeiten die Höchstwertung unter allen Mannschaften. Katharina erreichte am Boden auch an diesem Tag die beste Einzelwertung, dicht gefolgt von ihren Teamkolleginnen Johanna und Liana. Am Sprung und Stufenbarren konnten die Turnerinnen aus Ingolstadt ihre Trainingsleistungen abrufen und glänzten abschließend noch einmal am Schwebebalken. Auch hier konnten sie sich den Mannschafts- und mit Katharina auch den Einzel-Topscore sichern. Zur Siegerehrung verkündete der Hallensprecher einen Vorsprung von über 5 Punkten für die Mannschaft des



MTV Ingolstadt. In der Einzelwertung landete Katharina auf Rang 1, Johanna auf Rang 4 und Theresa auf Rang 6. Ein Ergebnis mit

dem sich die Kürtnerinnen gut in die Winterpause verabschieden können.

Erfolgreiches Wettkampfwochenende

MTV Turnerinnen qualifizieren sich für den Regionalentscheid

Am 21. Oktober 2023 fanden die Gau-Mannschaftswettkämpfe beim MTV Ingolstadt statt.

Im Feld von insgesamt sechs Mannschaften setzte sich die erste Mannschaft des MTV Ingolstadt mit Katharina Maier, Hannah Schemmerer, Sara Bulgen, Alexia Mainka und Aurelia Michel im Jahrgang 2012/2013 durch und erreichten mit 244,70 Punkten den 1. Platz.

Die Aufregung vor dem ersten Gerät, dem Balken, war sehr hoch und leider mussten

die Turnerinnen drei Stürze in Kauf nehmen. Davon ließen sich Katharina, Hannah, Sara, Alexia und Aurelia nicht verunsichern und konnten Ihre Leistungen am Boden perfekt abrufen. Auch am Sprung und Stufenbarren zeigten die Ingolstädterinnen was sie im Training alles gelernt hatten. Bei der Siegerehrung verkündete die Wettkampfleitung einen Vorsprung von sechs Punkten für die Mannschaft des MTV Ingolstadt.

In der Einzelwertung landete Katharina Maier deutlich auf Platz 1, Hannah Schem-

merer auf Platz 3, Sara Bulgen auf Platz 4, Alexia Mainka auf Platz 5 und Aurelia Michel auf Platz 12.

Die zweite Mannschaft vom MTV Ingolstadt war leider geschwächt durch Verletzungen und somit starteten Madeleine Schumm, Kate Songuc und Malea Müller zu dritt im Team.

Sie erreichten den fünften Platz und konnten ebenfalls alle ihre guten Leistungen vom Training am Wettkampf abrufen. Kate Songuc unterstützt die erste Mannschaft am Re-



gionalentscheid am 12. November 2023 im Obing.

Im Jahrgang 2014 startete die Mannschaft mit Lena Diestl-Braun, Alea Kucani, Mathilda Schäffner und Mina Hassmann. Von insgesamt sieben Mannschaften erreichten sie den dritten Platz mit 160,20 Punkten. Am Sprung und Barren konnten durch sehr sauber geturnte Übungen die meisten Punkte erzielt werden. Am Balken war die Aufregung zu spüren und alles war sehr wackelig. Zum Schluss konnten am Boden noch viele wertvolle Punkte gesammelt werden.

Auch die Kleinsten stellten sich zum Teil mit ihrem ersten Wettkampf der Herausforderung.

Im Jahrgang 2015 und jünger traten Pia Gonnermann, Emilia Stefani, Emilia Colantuoni, Marie Schemmerer und Tiana Radon an. Mit hoher Konzentration absolvierten sie tolle Leistungen an allen vier Geräten und erreichten somit einen starken fünften Platz.

Im Jahrgang 2016 und jünger traten Lara Uyar, Nora Zeitler, Catalea Piszczek, Helena Gneupel und Gretha Rieder an. Besonders am Barren konnten sie ihre Stärke zeigen und hatten hier in ihrer Altersklasse das höchste Mannschaftsergebnis. Auch die anderen Geräte turnten unsere Kleinsten mit sehr viel Spannung und konnten so einen tollen dritten Platz auf dem Treppchen erreichen. Trotz des sehr langen Tages schafften es unsere Kleinen besser als im Training sich an allen vier Geräten jedes Mal erneut zu konzentrieren.

Erfolgreicher Regionalentscheid MTV Ingolstadt erkämpft sich den 3. Platz

Am 12. November 2023 versammelten sich in Obing bei einem hochkompetitiven Regionalentscheid im Turnen insgesamt 11 Mannschaften im Jahrgang 2012/13 aus der Region Oberbayern/Niederbayern, um ihr Können zu präsentieren.

Die Wettkampfmannschaft des MTV Ingolstadt bestand aus den talentierten Turnerinnen Aurelia Michl, Sara Bulgen, Alexia Mainka, Hannah Schemmerer, Katharina Maier und Kate Somguc.

Trotz der starken Konkurrenz gelang es dem MTV Ingolstadt, den 3. Platz zu sichern. Die Leistungen der Turnerinnen wurden von den strengen Bewertungen beeinflusst, doch sie zeigten ihre Fähigkeiten auf jedem Gerät. Der Wettkampftag begann vielversprechend für den MTV Ingolstadt, mit einer beeindruckenden Leistung am Boden. Alle Turnerinnen zeigten Verbesserungen und setzten einen positiven Startpunkt für den weiteren Verlauf des Wettbewerbs. Der Sprung erwies sich als eine Herausforderung aufgrund strenger Bewertungskriterien, aber die Mannschaft erzielte dennoch gute Wertungen. Am Barren zeigten die Turnerinnen eine erstklassige Performance, und am Balken mussten lediglich einige Wackler in Kauf genommen werden.





Nachhaltigkeit heißt,

der Region etwas zurückzugeben und einen Mehrwert zu schaffen.

Nachhaltigkeit beginnt für uns um die Ecke. Wir sind stolz darauf, als öffentlichrechtliches Kreditinstitut bedeutender Arbeitgeber, Steuerzahler und Partner der Wirtschaft zu sein, der erheblich zur Wertschöpfung und zum Wohlstand der Region beiträgt.

In Form von Spenden, Sponsoring, Gewinnausschüttungen und einer Stiftung, unterstützen wir unterschiedlichste Projekte und Organisationen in der Region – angefangen von dem Bereich Bildung, über Kultur, Soziales, Sport bis zum Thema Umwelt.



**Nachhaltigkeit.
Der Rede wert.**

**Weil unser Morgen
ein Hier und Jetzt
braucht.**

 **Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt**